



Programm September 2025 - Februar 2026



Katholische Erwachsenenbildung
im Landkreis Esslingen e.V.

Herausgeber



Katholische Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen e.V.

Untere Beutau 8 - 10 | 73728 Esslingen
Tel. 07 11 - 38 21 74 | Fax 07 11 - 38 15 99
info@keb-esslingen.de
www.keb-esslingen.de

■ **Kontaktzeiten der Geschäftsstelle:**

Montag bis Freitag 9.00 -12.00

Verwaltung:

Brigitte Meseke
Petra Zimmermann-Reiner

Bildungsreferentin für junge Erwachsene, Weiterbildung für Engagierte in der Arbeit mit Ge- flüchteten und musisch-kulturelle Orgelangebote:

Christine Scholder, Diplom-Pädagogin

Leiter und Geschäftsführer:

Dr. phil. Emanuel Gebauer,
Religionspädagoge und Kunsthistoriker

■ **Vorstand:**

Ulrich Schulz, Vorsitzender, Köngen
Thomas Dietz, Stellv. Vorsitzender, Esslingen
Susanne Geyer, Wendlingen
Petra Weber-Obrock, Esslingen
Prof. Dr. Kurt Möller, Hochdorf
Eileen Purnama, Esslingen
Matthias Vetter, Esslingen
Bernhard Wuchenauer, Dekanatsreferent,
Dekanat Esslingen-Nürtingen

■ **Die Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen ist eine Einrichtung im Kath. Dekanat Esslingen-Nürtingen**

Informationen zu Veranstaltungen in Kooperation
mit dem Dekanat und der Beauftragten für Ehe-
und Familienpastoral erhalten Sie auch über die
Dekanatsgeschäftsstelle, Tel. 07 11 - 7 94 18 70.

Einführung	4
Bildungsberatung	5
JIN - jung, innovativ, nah - für junge Erwachsene	8
Politik - Gesellschaft - Arbeitswelt	14
Engagierte in der Arbeit mit Geflüchteten	20
Kunst - Literatur - Kultur - Kreatives	23
Wissenschaft - Technik - Umwelt	38
Philosophie - Theologie - Ethik	39
Glaube - Spiritualität - Meditation	44
Leben gestalten	50
Partnerschaft - Familie - Erziehung	71
Weiterbildung	84
Gemeindedienste	88
Anmeldehinweise	89
Weitere Adressen	90
Terminübersicht	92

ZUR EINFÜHRUNG

Liebe Leserin, lieber Leser,

die Weltlage liest sich derzeit wie ein Politthriller, nur ohne Abspann: Machtgerangel zwischen USA, China und Russland, ein Nahostkonflikt, der keine Pause kennt, und hitzige Debatten um Bildung, Arbeit und Gerechtigkeit. Fassungslos könnten uns die Zivilisationsbrüche machen, in denen wir Jahrhunderte gewachsene Demokratien vor unseren Augen in steinzeitliche Regelfeindlichkeit versinken sehen. Irrationalität vor Vernunft, Freiheit des Unberechenbaren vor Maß und Gerechtigkeit. Wir halten an den neuzeitlichen Errungenschaften fest, dass Menschen Aufklärung brauchen. Und die ist nach I. Kant der "Ausgang aus selbstverschuldeter Unmündigkeit", aus abgegebener Autonomie, egal ob an die Technik oder an die Mächtigen. Bildung ist damit eng verbunden: nämlich der Weg in die Selbstwirksamkeit und Teilhabe.

So bieten wir den Austausch über den Nahostkonflikt, den Umbruch in Syrien oder die Frage, wie Kirchen und Gewerkschaften in Zeiten industrieller Transformation Position beziehen. Wir informieren Engagierte in der Arbeit mit Geflüchteten über die aktuellen Entwicklungen im Recht, die postkolonialistischen Hintergründe der noch heute wirkenden Zusammenhänge in Wirtschaft und Migration und den Zustand von Forschungs- und Bildungseinrichtungen einer nicht mehr Neuen Welt, die auch nicht mehr frei ist, nämlich unter politischem Druck - Themen, die nicht nur Schlagzeilen füllen, sondern auch von uns Haltungen herausfordern.

Doch es geht nicht allein um Politik. Kunst, Kreativität und Kultur bekommen hier ihren gebührenden Raum, damit können Selbstwirksamkeit und Resilienz der Einzelnen wachsen, von der Wahrnehmung angefangen über das Urteilsvermögen bis zur Handlungshilfe: Von Urban Sketching zwischen Wagenhallen und Stadtbibliothek über literarische Miniaturen im Schreibcafé bis zu Wandelpoesie mitten im Esslinger Stadtbild. Wer zweifellosen Sinn in der Musik erkennen will, findet sich vielleicht beim Orgelgespräch in Brucken wieder - oder erkundet mit uns Esslinger Kirchen, verborgene Klöster und Pfleghöfe.

Auch Familien kommen nicht zu kurz: interreligiöse Gespräche zur Erziehung, kreative Knopf- und Schnitzwerkstätten, Tanzfreizeiten oder Begegnungen auf dem "Bildungshof" für leibliche und seelische Gesundheit. Hier zeigt sich: Bildung ist nicht nur Kopf-, sondern auch Herzsache - quer durch alle Generationen. Blättern Sie weiter, lassen Sie sich überraschen, inspirieren - und vielleicht auch ein bisschen herausfordern. Denn Bildung lebt vom Fragenstellen, vom Zuhören, vom gemeinsamen Denken. Und wer weiß: Vielleicht beginnt Ihre nächste große Idee auf einer dieser Seiten.

Viel Freude beim Entdecken!

Dr. Emanuel Gebauer

für das keb Team

LNWBB

Landesnetzwerk
Weiterbildungsberatung BW



LNWBB

**Wie geht's weiter mit mir?
Sie wollen sich verändern?**

- Arbeitsplatz- oder Berufswechsel, nach der Zeit mit den Kindern und bei Arbeitslosigkeit oder in anderen Übergängen des Lebens wollen Sie Ihre persönlichen Kompetenzen und Möglichkeiten erweitern ...
- Sie möchten etwas Sinnvolles tun oder erlernen oder suchen Anstöße für berufliche Neuorientierung, Weiterentwicklung?
- Wir beraten Sie bei Ihren Fragen der persönlichen Weiterbildung kostenlos und vertraulich und tun dies unabhängig vom Angebot der eigenen Einrichtung.

Gute Beratung ermöglichen: Dieses Ziel verfolgen Träger der allgemeinen und beruflichen Weiterbildungsberatung im Rahmen des Landesnetzwerks Weiterbildungsberatung (LN WBB) in Baden-Württemberg. Angesichts des demografischen Wandels, der rasanten wirtschaftlichen und technologischen Entwicklung und der damit verbundenen Veränderungen in der Berufs- und Arbeitswelt sehen immer mehr Menschen die Notwendigkeit, den eigenen Bildungs- und Berufsweg zu reflektieren und sich für Weiterbildungsmaßnahmen zu entscheiden. Besonders gilt dies für die Übergänge in neue Lebensphasen wie zum Beispiel bei Arbeitsplatz- oder Berufswechsel, beim beruflichen Wiedereinstieg, insbesondere nach der Familienphase und bei Arbeitslosigkeit. Wenn Sie Bedarf an Beratung im Kontext von beruflicher Neuorientierung, Weiterentwicklung, Ausbildung etc. haben, sprechen Sie uns gern an.

So funktioniert`s:

Sie rufen uns an und vereinbaren einen Beratungstermin. Das erste Beratungsgespräch dauert ca. eine Stunde. Darauf können bis zu zwei weitere Stunden folgen, einzeln oder verteilt. Wir beraten Sie – kostenlos, vertraulich und unabhängig.

Die kostenfreie Beratung findet in Räumen in Esslingen, im Familienzentrum Wendlingen oder online statt. Unser Team von Bildungsberaterinnen und -beratern erreichen Sie über :

Dr. Emanuel Gebauer

Tel.: 0711-388 07 87, emanuel.gebauer@keb-esslingen.de
Keb Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen e.V.
73728 Esslingen, Untere Beutau 8 - 10, Tel. 07 11 - 38 21 74

Raum für neue Ideen - Ihr Weg zu neuen Möglichkeiten und Klarheit

Manchmal spüren wir, dass etwas Altes nicht mehr passt, während das Neue noch unklar ist. In einem vertraulichen Gespräch unterstützen wir Sie dabei, Ihre Gedanken zu sortieren und neue Perspektiven zu entwickeln. Ob berufliche Neuorientierung, persönliche Weiterentwicklung, ehrenamtliches Engagement oder Weiterbildung - das Gespräch bietet Ihnen Raum, Klarheit zu gewinnen und Ihnen steht allen Menschen offen, unabhängig von Alter oder Lebenssituation.

Die Gespräche finden in den Räumen des Familienzentrums Am Berg statt, sie können auf Wunsch auch online stattfinden. Das Erstgespräch dauert ca. 1 Stunde. Darauf können bis zu zwei weitere Stunden folgen.

NEU: Öffentliche Sprechstunden zur Weiterbildungsberatung im Familienzentrum Am Berg Wendlingen:

- Beraterin: Miriam Hägner, Dipl. -Päd.
- **Termine:**
 - Mittwoch, 29.10.2025 - 9-12 Uhr
Anmeldung bei der keb Esslingen bis 28.10.
 - Dienstag, 11.11.2025 - 14-17 Uhr
Anmeldung bei der keb Esslingen bis 10.11.
 - Freitag, 30.01.2026 - 14-17 Uhr
Anmeldung bei der keb Esslingen spätestens bis 29.01.
 - Freitag, 20.02.2026 - 9-12 Uhr
Anmeldung bei der keb Esslingen bis 19.02.
 - Montag, 23.02.2026 - 14-17 Uhr
Anmeldung bei der keb Esslingen bis 22.02.
- Wendlingen, Familienzentrum Am Berg,
Kapellenstraße 140, Beratungszimmer

kostenfrei

Anmeldung bis zu den angegebenen Fristen:
keb Esslingen, info@keb-esslingen.de

Oder melden Sie sich direkt, um einen kostenlosen Gesprächstermin zu vereinbaren: miriam.haegner@web.de
oder über die keb unter 0711-382174

Die Gespräche sind ein Angebot der Keb Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen e.V. im Rahmen des Landesnetzwerks Weiterbildungsberatung in Baden-Württemberg



Projekt Bildungshof

Die Ökumenische Familienbildungsstätte Esslingen (FBS) wurde Ende 2023 geschlossen. In der Vergangenheit hat die keb mit der Bildungseinrichtung vielfältig zusammengearbeitet. So lag es nahe, einen Teil der von der FBS angebotenen Veranstaltungen in das Bildungsprogramm der keb zu übernehmen. Damit Charakter und Schwerpunkt der ehemaligen ökumenischen Einrichtung in den übernommenen Angeboten erkennbar bleiben, haben wir alle Kursangebote unter einem neuen Namen zusammengefasst.

Den "Bildungshof Esslingen", finden Sie hier im Programm jeweils mit dem entsprechenden Logo und zurzeit noch an vielen verschiedenen Orten. Damit wollen wir auch in Zukunft dem Bedürfnis entgegen kommen, für Menschen aller Altersgruppen und insbesondere Familien einen Ort zu geben.

Hier können sich Menschen in Gesundheit, Sport sowie in Begegnung und Beziehung persönlich entwickeln - Bildung getreu dem Leitspruch der keb: "Leben ist unser Thema".

Willkommen im digitalen keb-Zimmer

Videokonferenz oder Online-Treffen

Sie planen Online-Treffs in der Gemeinde, Online-Planungssitzungen, Online-Beratungsangebote oder offene Online-Veranstaltungen mit auswärtigen Referenten? Hier können Sie für Ihren Arbeitskreis oder Ihre Kirchengemeinde unseren Zoom Raum kostenfrei reservieren.

So funktioniert`s:

- Wunschtermin abklären
- Wir senden Ihnen einen Zoom-Link mit den Zugangsdaten, den Sie an Ihre Gäste per Mail verschicken.
- Am Veranstaltungstermin übergibt die keb Ihnen die Host-Funktion.
- Als Hilfe können wir Ihnen eine Zoom-Anleitung für Sie und Ihre Teilnehmenden schicken.
- Kostenfreier Verleih von keb-Tablets



Besichtigung der Stuttgarter Synagoge mit koscher essen

Für junge Erwachsene von 18 bis 32 Jahren

Die prächtige Synagoge in Stuttgart wurde in der Pogromnacht 1938 angezündet und dem Erdboden gleichgemacht. Seit den frühen 1950er Jahren steht an derselben Stelle eine neue Synagoge. Bei der Führung erfahren wir, welche Bedeutung verschiedene Gegenstände wie der Thora-Schrein und der siebenarmige Leuchter haben, wie ein Gottesdienst gefeiert wird und wie die aktuelle Situation der Israelitischen Religionsgemeinschaft aussieht.

Im koscheren Restaurant „Eretz“ bekommen wir bei einem leckeren Überraschungsmenü einen Einblick in die Vielfalt der koscheren Küche, die Zubereitungsweise und damit auch in die jüdische Kultur.

- Donnerstag, 23. Oktober 2025
18.30 – 21.30 Uhr
 - Stuttgart, Synagoge, Hospitalstraße 36
24,50 € Verdienende/21,50 € Studierende
(inkl. Führung, vegetarisches koscheres Menü, Getränk)
Anmeldung bis 14. Oktober: keb Esslingen,
Tel.: 0711 - 38 21 74, info@keb-esslingen.de
oder auf der Webseite K2505-105
- Veranstalter: JIN – jung, innovativ, nah – eine Initiative der Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen in Kooperation mit dem Kath. Bildungswerk Stuttgart

Welcome home-Gelassen von zu Hause ausziehen **Für junge Erwachsene von 18 bis 32 Jahren**

Manche sehnen ihn herbei, andere haben eher gemischte Gefühle: Ein Auszug in die ersten eigenen vier Wände ist immer mit vielen Fragen und neuen Aufgaben verbunden. Welche Wohnform passt am besten zu mir? Was kommt finanziell auf mich zu? Wie gehe ich mit Vermietern und Nachbarinnen um? In lockerer Atmosphäre tauschen wir uns gegenseitig aus, um von gegenseitigen Erfahrungen aller und der Tipps der Referentinnen zu profitieren. In der Mittagspause kreieren wir gemeinsam ein einfaches schnelles Mittagessen mit Dessert, bevor am Nachmittag noch Zeit für persönliche Fragen und Anliegen ist. So können alle das Projekt „Auszug“ mit Freude und Zuversicht angehen!

- Eileen Purnama, Bauforscherin, akademische Mitarbeiterin, erfahren in drei Wohnformen (Single, WG, Partnerschaft)
Christine Scholder, Bildungsreferentin
- Samstag, 8. November 2025
10.30 – 15.30 Uhr
- Esslingen, Salemer Pflegehof, Untere Beutau 8-10
10,00 € (Kursgebühr, Mittagessen, Getränke und kleine Überraschung)

Anmeldung bis 4. November: keb Esslingen,
Tel.: 0711 - 38 21 74, info@keb-esslingen.de oder auf der
Webseite K2505-106

Veranstalter: JIN – jung, innovativ, nah – eine Initiative
der katholischen Erwachsenenbildung Esslingen in
Kooperation mit dem evangelischen Bildungswerk im
Landkreis Esslingen



Foto: Kadarius Seegars/unsplash.com



Kreativtag „Nähen“

Workshop für junge Erwachsene von 18 bis 32 Jahren

Unter fachkundiger Anleitung von Verena Hünerfeld und Michelle Monteiro wird an diesem Nachmittag in gemütlicher Runde kreativ genäht. Gemeinsam lernen wir die grundlegenden Funktionen einer Nähmaschine kennen, testen verschiedene Stiche und nähen einen Beutel, der je nach Größe und Ausarbeitung vielfältige Einsatzzwecke findet. Vorkenntnisse braucht es keine.

- Verena Hünerfeld und Michelle Monteiro, Erwachsenenbildnerinnen
Christine Scholder, Bildungsreferentin
- Samstag, 22. November 2025
13.30 – 19.00 Uhr
- Esslingen, Kath. Gemeindehaus St. Elisabeth,
Häuserhaldenweg 38
35,00 € (Kursgebühr inkl. Heißgetränke und Gebäck)

Anmeldung bis 11. November: keb Esslingen,
0711 - 38 21 74, info@keb-esslingen.de oder
auf der Webseite K2505-107

Veranstalter: JIN – jung, innovativ, nah – eine Initiative
der katholischen Erwachsenenbildung Esslingen

Was mich prägt

**Innere Überzeugungen erkennen, verändern und wachsen
Workshop für junge und junggebliebene Erwachsene
von 18 bis 49 Jahren**

Jeder Mensch ist einzigartig. Wir haben Erfahrungen gemacht, die prägend waren, im Guten wie im Schlechten. Aus diesen Erfahrungen haben wir gelernt, wie wir über uns selbst denken, was wir uns zutrauen und wo wir uns unsicher fühlen. Es haben sich sogenannte Glaubenssätze, also innere Überzeugungen, gebildet, die unsere Wahrnehmung des Lebens beeinflussen, beispielsweise „Ich darf keine Fehler machen“ oder „Ich darf anderen nicht zur Last fallen!“ Im Seminar schauen wir uns diese Glaubenssätze an und überlegen, welche davon hilfreich sind, unsere Persönlichkeit weiterzuentwickeln und welche uns ausbremsen. In Impulsvorträgen und in vielen Übungen zum selbständigen Nachdenken in Ruhe werdet ihr angeregt, eure Einstellungen zu überdenken und neue zu entwickeln.

- Beate Fuchs, Bildungsreferentin und freiberufliche Seminarleiterin
- Samstag, 17. Januar 2026
9.00 – 16.30 Uhr
- Nürtingen, Evang. Jugendhaus, Steinenbergstr. 6
55,00 €
Anmeldung bis 8. Januar: keb Esslingen,
Tel.: 0711 - 38 21 74, info@keb-esslingen.de
oder auf der Webseite K2606-401
Veranstalter: JIN – jung, innovativ, nah – eine Initiative
der Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen



Foto: Ali Kazal/unsplash.com

Career Coaching

Workshop für junge und junggebliebene Erwachsene von 18 bis 49 Jahren

Unter der Leitung von Diplom-Psychologin Dorothea Böhm, Karrierecoach und Personalberaterin geht es in dem Seminar um persönliche und berufliche Kompetenzen der Teilnehmenden. Mit einer wissenschaftlichen psychologischen Potentialanalyse werden die persönlichen Leistungseigenschaften, Kommunikationsverhalten und Arbeitseinstellungen treffsicher erfasst. Im nachfolgenden Einzelgespräch gibt die Referentin konkrete Empfehlungen, welche Studienfächer, Ausbildungen, Tätigkeiten, welches Arbeitsumfeld und welche Branche je nach Lebenssituation zu den Teilnehmenden passen. Dorothea Böhm hat sich mit ihrer Beratung ECC European Career Coaching seit 40 Jahren auf Personalbeurteilung in Firmen spezialisiert und ist mit JCC Junior Career Coaching seit 30 Jahren ausgewiesene Expertin in der Karrierefindung junger Menschen.

www.junior-career-coaching.de

- Samstag, 7. Februar 2026
9.15 - 18.00 Uhr
- Plochingen, Kath. Gemeindezentrum St. Konrad,
Hindenburgstr. 57
- Dorothea Böhm, Dipl.-Psychologin, JCC Junior
Career Coaching, München
Christine Scholder, Bildungsreferentin, Esslingen

95,00 € Nichtverdienende / 115,00 € Verdienende
(enthalten sind 5,00 € für Kaffee, Getränke)

Anmeldung bis 27. Januar: keb Esslingen,
Tel.: 0711 - 38 21 74, info@keb-esslingen.de
oder auf der Webseite K2606-402

Veranstalter: JIN – jung, innovativ, nah – eine Initiative der
Kath. Erwachsenenbildung Esslingen in Kooperation mit
der Kath. Kirchengemeinde St. Konrad, Plochingen



Foto: keb



Foto: Christine Scholder

Heaven meets earth

Meditationswochenende im Kloster St. Ottilien

Für junge und junggebliebene Erwachsene
von 18 bis 49 Jahren

Meditation, Entspannung, Entschleunigung – im christlich-buddhistischen Meditationskurs lernen wir verschiedene Elemente des Meditierens kennen, wie z.B. achtsames Gehen, Sitzmeditation mit Schweigen, Meditieren mit der Klangschale, leichte Körperübungen oder eine Teezeremonie. Wer möchte, kann auch die Gebetszeiten der Benediktiner erleben, auf dem Klostergelände das einzigartige Graffiti-Kunstprojekt „heaven meets earth“ kennenlernen oder einfach Zeit für sich und einen wunderbaren Blick auf die Alpen genießen.

- Pater Augustinus Pham, St. Ottilien
Christine Scholder, Bildungsreferentin

- Freitag, 12. Juni 2026, 18.00 Uhr bis
Sonntag, 14. Juni 2026, 14.00 Uhr

- Erzabtei St. Ottilien, Bayern

190,00 €
(160,00 € VP im Zweibettzimmer, 30,00 € Kurs)

Anmeldung bis 31. März: keb Esslingen,
Tel.: 0711 - 38 21 74, info@keb-esslingen.de
oder auf der Webseite K2606-403

Veranstalter: JIN – jung, innovativ, nah – eine Initiative
der Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen



Solawi – Was ist Solidarische Landwirtschaft?

Wie ist es heute möglich, angesichts des globalen Super-Marktes, gesunde und frische Nahrungsmittel zu bekommen

ohne sie selbst anbauen zu müssen? Wie kann eine bäuerliche, ökologische Landwirtschaft erhalten bleiben, die die Natur- und Kulturlandschaft pflegt?

Solidarische Landwirtschaft ist dafür das Konzept der Zukunft (auch Community Supported Agriculture – kurz CSA). Ökologische Nahrungsmittelproduktion und Solidarische Landwirtschaft sind ein essentieller Teil für eine nachhaltige Entwicklung.

■ David Traub, Bioland-Landwirt

■ Donnerstag, 25. September 2025
18.00 - 19.30 Uhr

■ Nürtingen-Oberensingen, Solawi Hopfenhof,
Oberensinger Höhe 11

Wer nicht mit dem Auto zum Solawi Hopfenhof fahren will, kann von Esslingen aus in etwa einer Stunde mit dem Fahrrad dorthin fahren

Treffpunkt für Fahrradfahrende ist um 16.30 Uhr am Bahnhof Esslingen (Kiosk ZOB / Treppe zu den Bahnsteigen) und 17.00 Uhr am Kundenparkplatz Hornbach im Industriegebiet bei Sirnau

Anmeldung unter info@ebiwes.de

Eintritt frei

Spende erwünscht an: keb Landkreis Esslingen e.V.
IBAN DE 36 6115 0020 0000 5982 68

Veranstalter: Arbeitskreis Ökonomie Esslingen: keb Landkreis Esslingen zusammen mit Evang. Bildungswerk, Caritas Fils-Neckar-Alb, Evang. Kirchenbezirk Esslingen, Attac Esslingen, DGB, Heimstatt, Kreisdiakonie, Kulturzentrum Dieselstraße

Wie weiter? – Der Nahost-Konflikt

Mit dem terroristischen Angriff der Hamas auf Israel am 07. Oktober 2023 hat sich die Situation vor Ort grundlegend geändert. Mittlerweile wird aber nicht nur im Gaza-Streifen gekämpft, sondern auch im Libanon, Jemen, Syrien und Iran. Der Nahost-Konflikt droht immer mehr zu einem Flächenbrand zu werden. Bezüglich Gaza und des Westjordanlandes erwägt nun die israelische Regierung, gegen den Widerspruch der UN, diese Gebiete zu annektieren. Die deutsche Bundesregierung kritisiert zwar zunehmend die Haltung der israelischen Regierung, versucht aber mit ihren diplomatischen Beziehungen wenig erfolgreich, die israelische Regierung von ihrem Vorhaben abzubringen, zu der auch das israelische Volk zunehmend öffentlich in die Opposition geht.

- Matthias Hofmann M.A., Historiker und Orientalist, Medienwissenschaftler
 - Dienstag, 4. November 2025
18.00 - 19.30 Uhr
 - Onlinevortrag - Für eine begrenzte Anzahl stehen für die Teilnahme Plätze im Salemer Pflegehof in Präsenz zur Verfügung
- Anmeldung bis 31.10.: keb Esslingen, 0711 - 38 21 74, info@keb-esslingen.de
- 7,00 €
- Veranstalter: keb im Landkreis Esslingen



Mutausbuch – Gute Arbeit in Esslingen-Göppingen Offene Begegnungstagung Kirche und Gewerkschaft

Die deutsche Automobilindustrie transformiert sich vom Verbrenner hin zum Elektromotor, die Energieindustrie von fossilen hin zu erneuerbaren Energien. Der größte politische Kredit der deutschen Geschichte wird für Rüstung und Infrastruktur mobilisiert, die genaue Verteilung ist noch umstritten. Welche Rolle sollen dabei Kirchen und Gewerkschaften spielen? Sollen sie die „Konversion“ unter umgedrehten Vorzeichen für den Erhalt der Arbeitsplätze unterstützen oder sich gegen die Umwidmung der Industrie für militärische Zwecke aussprechen? Wie kann die Wertschöpfungstiefe in der Region gehalten und lokal gute Arbeit erhalten oder geschaffen werden? Welche Sozialpartner haben wir bei diesem Anliegen? Welche Rolle spielen Betriebs- und Personalräte bei dem Anliegen, die lokale Wirtschafts- und Bildungspolitik im Sinne der Arbeitnehmer zu gestalten?

- Donnerstag, 13. November 2025
10.00 - 17.15 Uhr
 - Filderstadt, Tagungshaus Bernhäuser Forst, Dr.-Manfred-Müller-Str. 4
 - **Programm:** Vortrag mit Diskussion | Mittagessen | Workshops | Kuchen- und Kaffeepause | Podiumsgespräche
- Anmeldung bis 26.09. bei keb Esslingen,
Tel. 0711 - 38 21 74, info@keb-esslingen.de oder auf der
Webseite unter Kursnr.: K2510-701
- 30,00 € für die gesamte Tagung
- Veranstalter: keb im Lkr. Esslingen, keb im Lkr. Göppingen, Kath. Dekanat Esslingen-Nürtingen, Evang. Bildungswerk im Lkr. Esslingen, Evang. Kirchenbezirke im Lkr. Esslingen, KDA BW, DGB Kreisverband Esslingen-Göppingen

Gemeinsam weltbewegend

Das Programm „Bildung trifft Entwicklung“ und der gemeinnützige Verein „Bena Bena The Gambia e.V.“



Das Programm Bildung trifft Entwicklung (BtE) will mit Globalem Lernen einen Beitrag für eine zukunftsfähige Entwicklung für alle leisten. Welche Bilder und Vorstellungen existieren vom afrikanischen Kontinent und wie sind diese in der „klassischen“ Entwicklungshilfe verankert? Welche Fallstricke gibt es für weiße Menschen im Einsatz gegen globale Ungleichheiten und was hat das mit (post-)kolonialen Kontinuitäten zu tun?

Rebekka Schön ist seit 2016 Referentin des Programms Bildung trifft Entwicklung (BtE) im Entwicklungspädagogischen Informationszentrum (EPIZ) Reutlingen.

Gambia liegt in Westafrika und gehört zu den zwanzig ärmsten Ländern der Welt. Viele junge Menschen verlassen das Land, in der Hoffnung, woanders eine bessere Perspektive zu finden. Nach wie vor haben unzählige Kinder und Jugendliche keinen Zugang zu Bildung und Ausbildung – der Weg in die Arbeitslosigkeit ist vorprogrammiert. Bena Bena The Gambia e.V. engagiert sich in den Schwerpunkten der frühkindlichen Bildung und der handwerklichen Ausbildung von Jugendlichen. Dadurch werden Selbstbestimmung und Selbstbewusstsein in ihrem Leben gestärkt. Zukunftsperspektive im Heimatland soll eine Flucht ins Ungewisse vermeiden.

■ Marion und Klaus Wiesler engagieren sich als Vorstandsmitglieder von Bena Bena The Gambia e.V. seit März 2021 für Kinder und Jugendliche in Kitty/Gambia

■ Dienstag, 25. November 2025, 19.30 Uhr

■ Esslingen, Kulturzentrum Dieselstraße, Dieselstr. 26

Eintritt frei – Wir bitten um eine Spende für Bena Bena The Gambia e.V.

Veranstalter: Arbeitskreis Ökonomie Esslingen: keb Landkreis Esslingen zusammen mit Evang. Bildungswerk, Caritas Fils-Neckar-Alb, Evang. Kirchenbezirk Esslingen, Attac Esslingen, DGB, Heimstatt, Kreisdiakonie, Kulturzentrum Dieselstraße

Wenn Widerstand zur Pflicht wird

Die Situation an US-Universitäten zwischen Freiheit, Konflikt und Verantwortung

Reihe "Stars & Stripes & Stereotypes"

Womöglich wandern in den nächsten Jahren viele Forscher und Forscherinnen aus den USA ab bzw. entdecken andere Länder als attraktivere Standorte für ihre Forschungen. Was ist passiert?

Seit Beginn der zweiten Präsidentschaft von Donald Trump sind die us-amerikanischen Universitäten unter Dauerbeschuss: zu „woke“, zu viel Lärm um Gleichberechtigung, Repräsentation aller Bevölkerungsgruppen in den Universitäten, und zu viel Inklusionsbestrebungen, lautet der Vorwurf. Entgegen dieser Rhetorik geht es jedoch vielmehr darum, Universitäten auf die Linie der Trump Bewegung zu bringen. Medizin, Umwelt, neue Technologien sind davon ebenso betroffen wie die klassischen Geistes- und Humanwissenschaften.

Auch für die Jesuiten-Universitäten wird Widerstand dagegen zur Pflicht, denn Trumps Politik ähnelt gefährlich anderen internationalen rechtsextremen Strömungen, die die Axt an den freiheitlich demokratischen Rechtsstaat genauso anlegen wie an die christliche Religion, die auf den Respekt der Würde des Menschen und die Solidarität mit den Schwächsten festgelegt ist. Professorin Hille Haker lehrt an der Loyola University Chicago und wird ein Resümee des ersten Jahres der zweiten Trump Regierung ziehen.

- Prof. Hille Haker, Endowed Chair of Catholic Moral Theology at Loyola University Chicago
- Montag, 19. Januar 2026
19.00–20.30 Uhr
- Online-Vortrag
7,00 € / Erm. 5,00 €
Anmeldung bis 12.01. keb Bildungswerk Reutlingen,
Tel. 07121-1448420, kontakt@keb-rt.de
unter Kursnr. 25-2-02-02
Veranstalter: keb-Einrichtungen in der Region

Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus 2026

Am 27. Januar 1945 befreite die Rote Armee das Vernichtungslager Auschwitz. Dieser Tag wurde vom deutschen Bundespräsidenten Roman Herzog 1996 als offizieller Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus eingerichtet, um an die Gräueltaten der Nationalsozialisten und an die Menschen zu erinnern, die ihnen zum Opfer fielen. Das Wichtigste an diesem Tag ist das Gedenken an das unbeschreiblich große Leid der Menschen, die davon betroffen waren und sind.

- Dienstag, 27. Januar 2026, 19 Uhr
Esslingen, Salemer Pflegehof, Untere-Beutau 8-10
Veranstalter: Verein Denkzeichen e.V.
Kontakt: keb Esslingen, 0711-382174; info@keb-esslingen.de

Das Triumvirat der Weltmächte USA, die Volksrepublik China und Russland

Die Welt befindet sich im Umbruch. Die unipolare Gesellschaft, wie es der US-amerikanische Präsident Georg Bush senior 1991 formulierte, hat sich gewandelt. Mittlerweile dominieren drei Weltmächte das politische, wirtschaftliche und strategische Geschehen der Welt. Mit dem russischen Überfall auf die Ukraine hat sich die Position Russlands, zumindest was die westliche Welt angeht, deutlich verändert. Dennoch muss man Russland nach wie vor als eine Großmacht betrachten. Die USA versucht mit aller Macht ihre Dominanz zu behaupten; Russland setzt alles daran, sich geostrategisch zu positionieren; und die Volksrepublik China droht die beiden Rivalen in allen Bereichen zu überholen.

- Matthias Hofmann M.A., Historiker und Orientalist, Medienwissenschaftler
- Montag, 23. Februar 2026
18:00 - 19.30 Uhr
- Onlinevortrag
Für eine begrenzte Anzahl stehen für die Teilnahme Plätze im Salemer Pflegehof in Präsenz zur Verfügung
7,00 €
Anmeldung bis 17. Februar: keb Esslingen,
0711 - 38 21 74, info@keb-esslingen.de
Veranstalter: keb im Landkreis Esslingen

Syrien – die aktuelle Situation in einem alten Kulturland nach dem Herrschaftswechsel

Für Engagierte in der Arbeit mit Geflüchteten

Seit einigen Monaten überschlagen sich die Entwicklungen im Nahen Osten, insbesondere nach dem Machtwechsel in Syrien. Millionen von Menschen war das Leben in Syrien unerträglich geworden. Kulturstätten der Menschheit gingen verloren. Orte des Glaubens und des täglichen Lebens, Moscheen, Kirchen, Marktplätze und ganze Städte sind zerstört. Und jetzt mischt sich Hoffnung seit dem Machtwechsel von der brutalen Herrschaft der Familie Assad hin zur islamistischen, jedoch offenbar breit unterstützten Regierung danach.

Der Referent zeigt uns die für Außenstehende kaum verständliche Problematik dieses kulturell reichen Landes auf und beleuchtet die Hintergründe der auch geschichtlich bedingten Konflikte. Längst kochen hier in Deutschland migrationskritische und rechtsextreme Populisten ihr Süppchen auf einem möglichen Paradigmenwechsel in einem Länder, aus denen seit 2011 viele Menschen geflüchtet sind und bei uns inzwischen ein Zuhause gefunden haben.

- Dr. Hans-Ulrich Kühn, Geschichts- und Islamwissenschaftler / Seit mehr als 20 Jahren arbeitet er als Studienreiseleiter im Nahen und Mittleren Osten

- Freitag, 10. Oktober 2025
19.30 - 21.00 Uhr

- Online-Vortrag - Für eine begrenzte Anzahl stehen für die Teilnahme Plätze im Salemer Pflegehof in Präsenz zur Verfügung

Anmeldung bis 7. Oktober: keb Esslingen, 0711 - 38 21 74, info@keb-esslingen.de

Veranstalter: keb Katholische Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen e.V. in Kooperation mit der AWO Arbeiterwohlfahrt, Sozialdienst für Flüchtlinge und dem Evang. Bildungswerk im Landkreis Esslingen



Foto: Ondřej Havelka/Wikikommons



Foto: Emanuel Glatzer

Aktuelles im Flüchtlingsrecht

Für Engagierte in der Arbeit mit Geflüchteten

Engagierte in der Arbeit mit Geflüchteten werden immer wieder mit Fragen zu Asyl- und Flüchtlingsrecht konfrontiert. Die Fortbildung bietet einen Überblick über aktuelle Entwicklungen im Flüchtlingsrecht sowie über die daraus folgenden Konsequenzen und Handlungsmöglichkeiten in der Arbeit mit Geflüchteten.

■ Andreas Linder, Menschenrechtler

■ Donnerstag, 16. Oktober 2025
19.00 - 21.00 Uhr

■ Wolfschlugen, Kath. Gemeindehaus St. Joseph,
Nürtinger Str. 3

Anmeldung bis 10.10.: keb Esslingen, 0711 - 38 21 74,
info@keb-esslingen.de

Veranstalter: keb Katholische Erwachsenenbildung
im Landkreis Esslingen e.V. in Kooperation mit der
AWO Arbeiterwohlfahrt, Sozialdienst für Flüchtlinge,
Esslingen und dem Evangelischen Bildungswerk im
Landkreis Esslingen

Den Kindern das Beste mitgeben - Interreligiöse Gespräche

Religiöse Erziehung in Familie und Gemeinde
Podiumsdiskussion mit Publikumsgespräch

Was erzählen wir unseren Kindern über Gott und die Welt? Wie geben wir ihnen das Beste aus unserer Tradition mit – Werte und Wissen, Glaubenserfahrungen, innere Haltung und Vertrauen? Diese Frage geht Erzieherinnen und Lehrkräfte, aber auch alle Eltern und Großeltern an. Der Interreligiöse Gesprächskreis von Juden, Christen und Muslime bringt in der Reihe „Interreligiöser Talk“ Menschen zueinander, die in einem moderierten Podium Antworten aus ihren unterschiedlichen Religionen geben und danach auch mit dem Publikum ins Gespräch kommen.

- **Auf dem Podium:**
Israel Itzchak Schmidt für das Judentum
Serafina Kuhn für das Christentum
Sara Kosaloglu für den Islam
- Montag, 3. November 2025
19.00 Uhr
- Esslingen, Salemer Pflegehof, Untere-Beutau 8-10
Eintitt frei

Informationen: keb Katholische Erwachsenenbildung im
Landkreis Esslingen, Tel. 0711 - 38 21 74,
info@keb-esslingen.de

Veranstalter: Interreligiöser Dialog Esslingen (Christliche
Kirchen, Jüdische Gemeinde, Muslimische Moscheege-
meinden)



Unbekanntes Esslingen

In der Reihe: Stein und Zeit – Unterwegs zu
Geschichte und Kunst

Abseits der gewohnten Pfade lassen sich in Esslingen verborgene Artefakte und Hinweise auf vergessene Ereignisse, heiterer wie auch ernster Natur, aus allen Jahrhunderten finden. Was verrät die feuchte Wand in der Frauenkirche? Weshalb wurde einst ein Glas von der Spitze selbiger Kirche geworfen? Wer behütete in alten Zeiten die Spitalkeller bei Nacht? Gibt es unter der Stadt einen Bach? Wie wurden die Glasfenster der Kirchen während des Krieges geschützt? Wodurch lässt sich das Alter einer uralten Brücke bestimmen? Welche hygienische Errungenschaft wurde in der Stadt hergestellt? Wurden in alten Zeiten wirklich Kamele in der Stadt gesichtet? Diese und andere Geheimnisse der ehemaligen Reichsstadt Esslingen werden auf einem zweistündigen Rundgang ergründet. Gutes Schuhwerk wird empfohlen.

- Andrea Urbansky, M.A., Kunsthistorikerin,
Museumspädagogin, Stadtführerin
- Mittwoch, 8. Oktober 2025
10:00 - 12.00 Uhr
- Esslingen
Treffpunkt : Löwenbrunnen vor dem Münster St. Paul

10,00 €

Anmeldung bis 2. Oktober : keb Esslingen,
07 11 - 38 21 74, info@keb-esslingen.de

Veranstalter: Kath. Erwachsenenbildung
im Landkreis Esslingen

Sonntagsführungen: Themenspaziergang im Münster St. Paul



An jedem dritten Sonntag im Monat werden im Münster St.

Paul wieder offene Themenführungen zu Kunst und Geschichte des ehemaligen Dominikanerklosters und seiner Klosterkirche angeboten. Die Kurzführungen rücken dabei jedes Mal einen anderen Aspekt in den Mittelpunkt. Es geht um bislang Unbekanntes, um ungelöste Geheimnisse und andere offene Fragen, um ein Detail, von dem aus sich der Blick aufs Ganze erschließt. Eine der ältesten erhaltenen Bettelordenskirchen nördlich der Alpen mit ihren vielen Geschichten wird dabei zum Spiegel der Spurensuche des Lebens und Glaubens, nicht nur in alten Zeiten.

Spaziergänge im Münster werden begleitet von unserem Team: Thomas Dietz, Peter Frey, Emanuel Gebauer, Thomas Jüttner, Norbert Kindler und Matthias Vetter.

- **Termine: 14.09., 28.09., 19.10., 16.11., 21.12., 18.01., 15.02., 15.03.**

Am Tag des offenen Denkmals, 14.09., zusätzliche Führungen in der Marienkapelle, Salemer Pflerhof

Die jeweiligen Themen finden Sie auf der [keb Webseite](#)

- Esslingen Marktplatz, Münster St. Paul
jeweils sonntags um 15.00 Uhr

Die Führung ist kostenfrei.

Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen wollen, werfen Sie in den Opferstock beim Judas Thaddäus, das hinein, was Ihnen die Führung wert ist. Wir verwenden Ihre Gaben zum Erhalt des Münsters.

Anmeldung unter KircheundKunst@stpaul-esslingen.de oder im Münsterpfarramt unter 0711 - 3969 1910

Veranstalter: [keb Kath. Erwachsenenbildung im Lkr. Esslingen](#) in Kooperation mit der Kath. GKG Esslingen



Landvolkshochschule
Wernau-Leutkirch

Freuet Euch Tanzfreizeit im Herbst

Unter diesem Thema steht die Tanzfreizeit im Herbst: Gemeinsam Freude erleben beim Tanzen und beim Miteinander. Das gemeinsame Tanzen soll vor allem Spaß machen, es fördert soziale Kontakte, hält geistig und körperlich beweglich. Gedächtnis, Konzentration, Orientierung und Koordination werden trainiert.

- Gundula Schneider, Tanzleiterin Seniorentanz
 - 24.-27. Oktober 2025
 - Wernau, Kath. Jugend- und Tagungshaus, Antoniusstr. 15
- 256,00 € Kursgebühr inkl. EZ/ 140,00 € nur Kurs
- Anmeldung bis 2. Oktober: 07153 - 9228-353,
info@lvhs-wernau-leutkirch.de
- Veranstalter: LVHS Wernau-Leutkirch

Knopfwerkstatt Zwirnknöpfe Kreativkurs

Zwirnknöpfe sind u.a. bekannt von der Bettwäsche der Großeltern. Dieses Wochenende bietet die Gelegenheit Zwirnknöpfe einmal kreativ umzugestalten: Zusammen mit einem Kronkorken oder einer Münze können z.B. Erinnerungen an einen besonderen Tag oder an einen Urlaub in einen großen Zwirnstern eingearbeitet werden, der dann als Anhänger an einer Kette getragen oder an eine Bluse oder Hemd angesteckt werden kann - ein wahrer Eyecatcher und ein schönes Geschenk!

- Helene Weinold, zertifizierte Knopfmacherin
 - 1. und 2. November 2025
 - Wernau, Kath. Jugend- und Tagungshaus, Antoniusstr. 15
- 215,00 € Kursgebühr inkl. DZ
230,00 € Kursgebühr inkl. EZ
179,00 € nur Kurs (Sa, So)
- Anmeldung bis 10. Oktober: 07153 - 9228-353,
info@lvhs-wernau-leutkirch.de
- Veranstalter: LVHS Wernau-Leutkirch



Urban Sketching unter künstlerischer Anleitung **Skizzieren in Gemeinschaft**

Ein Bleistift, ein Kugelschreiber, ein Briefumschlag oder die Papierserviette. Das reicht schon fast. Nun noch einen öffentlichen Ort, drinnen oder draußen, und ein Treffen: Urban Sketchers verabreden sich zu Zeichenfesten (Sketchcrawls), um gegen alle digitale Bilderflut Zeit und Augenblick zu verlangsamen, bildnerisch festzuhalten. Dieser Kurs dient allen, für die diese Form des Zeichnens neu ist oder die sich von Zeit zu Zeit unter Anleitung durch die Zeichenlehrerin anregen und weiterentwickeln wollen. Nadja Pidan, die künstlerisch und kunstpädagogisch lehrt, ist selbst als Urban Sketcherin unterwegs und begleitet die Kurse, indem Sie uns jedes Mal mit anderen Aufgaben herausfordert.

- Nadja Pidan, Dipl. Künstlerin Akademie der Bildenden Künste
- **Industrieästhetik & Backsteincharme: Wagenhallen & Container City**
Samstag, 18. Oktober 2025, 11.00 - 14.00 Uhr
Treffpunkt: Stuttgart Wagenhallen, Innerer Nordbahnhof 1
- **Milaneo, Stadtbibliothek & Mailänder Platz**
Samstag, 22. November 2025, 11.00 - 14.00 Uhr
Treffpunkt: Stuttgart Milaneo, Mailänder Platz 7
- **Hegelhaus & Eberhardstraße**
Samstag, 7. März 2026, 11.00 - 14.00 Uhr
Treffpunkt: Stuttgart Hegelhaus, Eberhardtstr. 53

15,00 € je Kurs

Anmeldung: keb Esslingen, Tel. 07 11 - 38 21 74,
info@keb-esslingen.de

Veranstalter: keb Kath. Erwachsenenbildung
im Landkreis Esslingen

Sketchcrawl -Treffen

Die „USk-Gruppe“ der keb trifft sich an wechselnden Orten. Treffpunkte werden allen mitgeteilt, die sich in den Verteiler „keb Urban Sketchers“ aufnehmen lassen.

- Freitag, 5. Dezember 2025, 16.00 - 18.00 Uhr
Treffpunkt: Nürtingen, Stadtmuseum
- Freitag, 30. Januar 2026, 16.00 - 18.00 Uhr
Treffpunkt: Esslingen, Altstadt



Foto: Brigitte Meseke

Freies Zeichnen lernen - Onlinekurs Für Anfänger*innen mit einfachen Vorkenntnissen

Zeichnen lernen kann man in jedem Alter! Dazu brauchen Sie nur Freude, Zeit und Anleitung, um Neues zu lernen. Beim Zeichnen lernen wir die Welt um uns herum zu beobachten. Gleichzeitig lernen wir viel über uns selbst. Der größte Schritt ist der erste Strich auf einem leeren Blatt Papier. Und es ist gut, wenn man sieht, dass es Menschen um uns herum gibt, denen es genauso geht. Nadja Pidan, Leiterin der Jugendkunstschule Backnang, wird die Gruppe leiten, wichtige Grundlagen vermitteln und Ihre Fragen beantworten. Sie können gemeinsam ihren Anleitungen folgen und Rückfragen stellen.

- Nadja Pidan, Dipl. Künstlerin ABK
 - **Kurs I: 5., 19., 26. November 2025**
jeweils mittwochs 19.00 - 20.30 Uhr
 - **Kurs II: 4., 11., 25. Februar 2026**
jeweils mittwochs 19.00 - 20.30 Uhr
 - Online über Zoom
- 36,00 € je 3-teiliger Kurs
- Anmeldung: keb Esslingen, Tel. 07 11 - 38 21 74,
info@keb-esslingen.de
- Veranstalter: Kath. Erwachsenenbildung
im Landkreis Esslingen

Eugène Delacroix - Reise in den Orient

Lebensthemen und die -kunst

Ungewöhnlich für einen Künstler seiner Zeit, bereiste der französische Maler Eugène Delacroix 1832 Marokko, Algerien und Südspanien. Die Eindrücke am Hof des Sultans, die Traditionen der alten arabischen und jüdischen Kultur und das andersartige Licht führten bei dem für seine farbsprühenden und dramatischen Werke bekannten Maler zu einer tiefen Veränderung der Schaffensweise. Heiteres Licht, eine poetische Verwendung der Farben und eine neue Atmosphäre zeigen sich in den noch erhaltenen Aquarellskizzenbüchern der ungewöhnlichen Reise. Dieser Vormittag geht den Spuren des Künstlers nach, der zur Inspirationsquelle der folgenden Generationen von Manet, Cezanne bis zu Van Gogh und Kandinsky wurde.

In der Reihe „Lebensthemen und die -kunst“ behandeln kurze Vorträge und die anschließende Gesprächsmöglichkeit vormittags Themen der Kunst und Malerei. Lebensbilder von Persönlichkeiten werden vorgestellt, deren künstlerische Auseinandersetzung mit der Wirklichkeit Ausgangspunkte für heute relevante Fragen bieten.

- Andrea Urbansky M.A.
- Mittwoch, 12. November 2025,
10.00 - 11.30 Uhr
- Nürtingen, Gemeindezentrum St. Johannes,
Vendelastr. 28

10,00 €

Anmeldung bis 6. November: keb Esslingen,
0711 - 38 21 74, info@keb-esslingen.de

Veranstalter: keb Kath. Erwachsenenbildung
im Landkreis Esslingen

Wortwerkstatt - Wort-Schatz neu gedacht!

Freuen Sie sich auf eine kreative Methode, die Sie in diesem Kurs kennenlernen, bei der durch Wortcollagen überraschend neue Texte und Formulierungen entstehen werden. Dafür bedienen wir uns an der Fülle von Worten, Sätzen und Satzketten aus alten Zeitschriften, Prospekten, ausrangierten Büchern etc.

Wir schneiden, kleben und kombinieren neu. Sie werden erstaunt sein, welche Worte und Sätze ihren Weg zu Ihnen finden und Sie zu ganz anderen Texten und Gedichten inspirieren werden.

Die Wort-Schatz-Werkstatt macht einfach Spaß, und die eigene Kreativität wird durch das gemeinsame Schaffen und den Austausch in der Gruppe enorm bereichert und belebt. Bitte mitbringen: Papier, Schere, Klebestift, einige alte Zeitschriften, Prospekte, Apotheker Umschau o.ä.

- Miriam Hägner, Dipl. Soz.-Päd. (FH), Coach (ECA) und Schreibtherapeutin (IEK)
 - Samstag, 11. Oktober 2025
10:00 - 16:00 Uhr
 - Esslingen, Salemer Pflegehof, Untere-Beutau 8-10
35,00 € (Snacks, Kaffee/Tee enthalten)
- Anmeldung bis 7.11.: keb Esslingen,
Tel. 0711 - 38 21 74, info@keb-esslingen.de
- Veranstalter: keb Katholische Erwachsenenbildung
im Landkreis Esslingen e.V.



Foto: Privat

Kreatives Schreiben

Durch Schreibimpulse inspiriert gehen wir Themen, Fragen und Gedanken nach und bringen diese aufs Papier. Es entstehen Texte, Geschichten und Gedichte. Im Anschluss tauschen wir uns über unsere Schreiberfahrungen aus. Dabei bereichern wir uns gegenseitig, indem wir unsere Texte teilen, natürlich nur wer vorlesen möchte!

- Miriam Hägner, Dipl. Soz.-Päd. (FH), Coach (ECA) und Schreibtherapeutin (IEK)

- **w-ORT-schatz**

Freitag, 14. November 2025, 16:00 - 18:00 Uhr; 15,00 €
Esslingen, Beblingerhaus, Untere Beutau 5

Wir schreiben über Orte unseres Lebens und heben Schätze der Erinnerung. Mit welchen Erfahrungen, Erlebnissen und Menschen bringen wir diese Orte in Verbindung?

- **Schreibcafe im Advent**

Samstag, 6. Dezember 2025, 14:30 - 17:30 Uhr; 20,00 €
Esslingen, Beblingerhaus, Untere Beutau 5

In gemütlicher Runde, bei Kaffee und Gebäck, schreiben wir über Gedanken und Erinnerungen an die Adventszeit -über das Warten und Erwarten und über das kindliche Staunen.

- **Märchenhafte Tiny Tales**

Freitag, 23. Januar 2026, 16:00 - 18:00 Uhr; 15,00 €
Esslingen, Beblingerhaus, Untere Beutau 5

Ein kreativer Schreibkurs rund um die Märchenwelt. Mit eigenen Erinnerungen, neue Assoziationen und überraschenden Wendungen zaubern wir märchenhafte Tiny Tales - kurz, knackig, überraschend, humorvoll....

- **Metaphern-Schatzkiste mit Sprachbilder & Bildsprache**

Samstag, 28. Februar 2026, 10:00 - 15:00 Uhr ; 35,00 €

(Tageskurs inklusive Mittagspause)
Esslingen, Beblingerhaus, Untere Beutau 5

In diesem Schreibkurs tauchen wir spielerisch ein in die Welt der Metaphern: Wir entdecken, wie Sprachbilder wirken, sammeln und deuten sie. Wir schreiben mit und über Metaphern - folgen ihren Spuren, lassen uns überraschen und finden dabei Bekanntes und Neues. Ein kreativer Kurs zum Ausprobieren, Staunen und Spaßhaben.

Anmeldung bis jeweils 3 Tage zuvor: keb Esslingen,
07 11 - 38 21 74, info@keb-esslingen.de

Veranstalter: keb im Landkreis Esslingen

Wandelpoesie - Gedichte unterwegs

Wandelpoesie lädt Sie ein, in der Gruppe gemeinsam durch Esslingen zu wandeln und ein eigenes Gedicht im öffentlichen Raum vorzulesen. Sie haben ein Gedicht geschrieben, das Ihnen etwas bedeutet - vielleicht in einem Schreibkurs, vielleicht zuhause am Küchentisch - und Sie würden es gerne einmal vortragen? Nicht auf einer Bühne. Nicht im Rampenlicht. Sondern einfach mitten im Leben. Bei einem gemeinsamen Spaziergang durch die Stadt halten wir an ausgewählten Orten inne - und wer möchte, trägt ein selbstgeschriebenes Gedicht vor. Wer will, kann es auch andere vortragen lassen. Teilnehmen dürfen auch die, die nur lauschen möchten, müssen uns das jedoch nach der Anmeldung angeben.

Kein Wettbewerb. Keine Bewertung. Nur das Lauschen der Gruppe und der Menschen, die in diesem Augenblick unseren Weg kreuzen. Ob biografisch, poetisch, laut oder leise - alles darf sein. Erfahren Sie, wie sich Ihr Gedicht Ihnen zuwendet, wenn es ausgesprochen wird und mit dem Raum, in dem es Andere hören, in Resonanz kommt. Wir gehen miteinander. Wir geben einander Raum und wir nehmen uns den (öffentlichen) Raum.

- Miriam Hägner, Dipl. Soz.-Päd. (FH), Coach (ECA) und Schreibtherapeutin (IEK)
 - Freitag, 24. Oktober 2025
16:00 - 18:00 Uhr
 - Treffpunkt: Esslingen, Marktplatz, vor der Stadtinformation
- 10,00 € (bei Teilnahme mit eigenem Gedicht, Gutschrift von 50% des in Form eines keb-Bildungsgutscheins)
- Anmeldung bis 20.10.: keb Esslingen, 0711 - 38 21 74, info@keb-esslingen.de
- Veranstalter: keb Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen

Schreiben unterwegs

Wir bewegen uns in öffentlichen Räumen (S-Bahn, öffentliche Einrichtungen, Einkaufsstraße, Park, Café) und lassen uns durch aufgeschnappte Gespräche, beobachtete Szenen und Menschen, sowie durch Stimmungen zum Schreiben inspirieren. Mit unseren Schreibmaterialien und den gesammelten Inspirationen werden wir uns an einem geeigneten Ort (Café/Park) niederlassen und eine Geschichte zu den eingefangenen Momenten und Begegnungen schreiben. Bitte mitbringen: Schreibmaterial und Schreibunterlage.

- Miriam Hägner, Dipl. Soz.-Päd. (FH), Coach (ECA) und Schreibtherapeutin (IEK)
 - **...im Flughafen Stuttgart**
Samstag, 25. Oktober 2025, 14:00 - 17:00 Uhr
Gemeinsam fangen wir Eindrücke und Geschichten am Stuttgarter Flughafen ein.
Treffpunkt: An der Rolltreppe oben, die von der S-Bahn hochkommt.
 - **... im Kloster Denkendorf**
Sonntag, 30. November 2025, 14:00 - 17:00 Uhr
In klösterlicher Atmosphäre finden wir Themen, die uns berühren und bewegen.
Treffpunkt: Vor dem Klostercafé
- 15,00 € je Kurs (zzgl. evtl. Getränk im Café)
- Anmeldung: keb Esslingen, Tel.: 0711 - 38 21 74,
info@keb-esslingen.de
- Veranstalter: keb Katholische Erwachsenenbildung
im Landkreis Esslingen e.V.



Mit Stift und Papier... zu mir!

Online Schreibkurse

Durch Schreibimpulse inspiriert gehen wir Themen, Fragen und Gedanken nach und bringen diese aufs Papier. Es entstehen Texte, Geschichten und Gedichte. Im Anschluss tauschen wir uns über unsere Schreiberfahrungen aus. Dabei bereichern wir uns gegenseitig, indem wir unsere Texte teilen, natürlich nur wer vorlesen möchte!

- Miriam Hägner, Dipl. Soz.-Päd. (FH), Coach (ECA) und Schreibtherapeutin (IEK)
- **2026 - eine neue Jahrestüre öffnet sich...**
Freitag, 9. Januar 2026, 16:00 - 18:00 Uhr
Altes loslassen, Gutes bewahren, Neues ins Leben holen. Mit guten Worten und Gedanken ins neue Jahr.

- **Hut ab**
Freitag, 13. Februar 2026, 16:00 - 18:00 Uhr
In diesem Schreibkurs setzen wir uns mit unseren Rollenhüten auseinander. Welche Hüte gibt es? Und welche Hüte tragen wir tagtäglich - bewusst oder unbewusst, gerne oder ungern?

Online über Zoom

12,00 €

Anmeldung: keb Esslingen, Tel. 0711 - 38 21 74,
info@keb-esslingen.de

Veranstalter: keb Katholische Erwachsenenbildung
im Landkreis Esslingen e.V.



Foto: Trought

Schnitzen

Kreativkurs für Fortgeschrittene



Landvolkshochschule
Wernau-Leutkirch

Für alle, die in die Geheimnisse der Schnitzkunst eingeführt werden möchten und die Bearbeitung des Holzes mit dem Schnitzmesser ausprobieren wollen. Dieser Kurs ist vor allem für Anfänger geeignet. Die Arbeitseinheiten erfolgen unter Fachanleitung und ständiger Betreuung durch den Kursleiter, einem professionellen Holzbildhauer.

- 8.-11. Januar 2026
- Wernau, Kath. Jugend- und Tagungshaus, Antoniusstr. 15
200,00 € Kursgebühr inkl. DZ
245,00 € Kursgebühr inkl. EZ
165,00 € nur Kurs (Do, Fr, Sa)
Anmeldung bis 17. Dezember: 07153 9228-353,
info@lvhs-wernau-leutkirch.de
Veranstalter: LVHS Wernau-Leutkirch

STADTMUSEUM IM GELBEN HAUS


nacht
aktiv

BLEIB WACH
IM STADTMUSEUM IM GELBEN HAUS

ENTDECKEN, GRUSELN, STAUNEN

22. NOV 2025 – 1. MÄRZ 2026

 MUSEEN . ESSLINGEN . DE

 Städtische Museen
Esslingen am Neckar

Orgelgespräch

Orgelklänge hören, erleben und mit dem Künstler ins Gespräch kommen

In der evangelischen Kirche in Brucken am Rande der schwäbischen Alb entdecken wir eine vom französischen Orgelbauer Bernard Aubertin erbaute Orgel im Stile des französischen Barock. Dieses in Deutschland singuläre Schmuckstück aus dem Jahr 1994 fasziniert durch seine kompromisslose französische Barockdisposition und ein kunstvolles Barockgehäuse, das aus der Empore herausragt und den Raum in besonderer Weise prägt. Unser Konzertorganist Hans Martin Kröner wird Ihnen an dieser einmanualigen Orgel verschiedene Facetten der Barockmusik präsentieren, aber auch einen Einblick in andere Epochen und Stile gewähren. Bei dieser Bildungsveranstaltung steht das Gespräch mit dem Organisten und der Austausch in der Gruppe im Vordergrund, um die Orgel als Königin der Instrumente und die damit verbundene Musik mit verschiedenen Sinnen zu erfahren und zu verstehen.

- Hans Martin Kröner, Konzertorganist und Kirchenmusiker
Christine Scholder, Bildungsreferentin
- Sonntag, 25. Januar 2026
18.00 - 19.30 Uhr
- Lenningen, Evangelische Kirche Brucken, Teckstr. 14
18,00 €
Anmeldung bis 23. Januar: keb Esslingen, 0711 - 38 21 74,
info@keb-esslingen.de
Abendkasse ohne Anmeldung ab 17.30 Uhr
Veranstalter: keb Esslingen in Kooperation mit der
Evang. Julius-von-Jan-Kirchengemeinde Lenningen



Foto: Christine Scholder

Zwischen Chor und Keller: Die Esslinger Klöster und Pflughöfe

Der Speyrer Pflughof

Hinter den malerischen Fassaden Esslingens verbergen sich Bauten, die einst geistliches Zentrum, wirtschaftlicher Knotenpunkt oder herrschaftlicher Rückzugsort waren. In dieser Führungsreihe öffnen wir Türen zu Klöstern, Pflughöfen und repräsentativen Bauwerken, die die Stadt seit Jahrhunderten prägen. Jedes dieser Häuser erzählt von Macht und Frömmigkeit, von Handel und Handwerk - und von den Menschen, die hier lebten und wirkten. Entdecken wir steinerne Geschichten und architektonische Schätze, die oft im Verborgenen liegen oder sonst schwer zugänglich sind! Dazu gehören die Esslinger Klöster und Pflughöfe, der auswärtigen Ordensgemeinschaften, die daran erinnern, dass Esslingen einst eine reiche „Klosterstadt“ war. Sechs Bettelordensklöster und elf Pflughöfe sind Zeugen. Seit dem 13. Jahrhundert richteten in der vor Fürsten und Königen kaiserlich geschützten Reichsstadt zahlreiche auswärtige Klöster und geistliche Institutionen Pflughöfe ein. In diesen „Wirtschaftsfilialen“ verwalteten sie den auf den heutigen deutschen Südwesten verteilten Besitz.

Dieser Teil der Reihe führt in den Speyrer Pflughof, ein eindrucksvolles Zeugnis mittelalterlicher Baukunst. Von 1213 bis 1546 diente der prächtige Fachwerkbau dem Domkapitel Speyer als Zehnt- und Pfarrhaus. Sein markanter Gebäudekomplex erzählt von Verwaltung, Handel und kirchlicher Präsenz in der Stadt. Auch wenn der Bau später andere Nutzungen erlebte - bis hin zur ältesten Sektkellerei Deutschlands - steht bei dieser Führung die Architektur im Mittelpunkt: die Geschichte der Mauern, die Veränderungen im Lauf der Jahrhunderte und die kunstvollen Fachwerkdetails, die den Hof bis heute prägen.

■ Dr. Emanuel Gebauer, Kunsthistoriker, Religionspädagoge

■ Donnerstag, 5. Februar 2026
15:00 - 17:00 Uhr

■ Esslingen, Speyrer Pflughof
Treffpunkt: Stadtinformation am Marktplatz

10,00 €

Kostenfrei für Mitglieder des Arbeitskreises Kirche und Kunst und des Fördervereins Münster St. Paul Esslingen e.V.

Anmeldung bis 1. Februar: keb Esslingen, 07 11 - 38 21 74,
info@keb-esslingen.de

Veranstalter: keb Landkreis Esslingen in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Kirche und Kunst der Katholischen Kirchengemeinde Esslingen

Die Südkirche in Esslingen

In der Reihe: Stein und Zeit – Unterwegs zu Geschichte und Kunst

Dieses Jahr begehen wir das 100-jährige Jubiläum der Esslinger Südkirche. Das Bauwerk, am Hang oberhalb der Esslinger Pliensauvorstadt gelegen, ist nicht nur eine der kunsthistorisch interessantesten Kirchen von Esslingen. Sie zählt auch zu den wichtigsten Kirchenbauten des Expressionismus. Das mächtige Backsteingebäude jenseits der Pliensaubrücke entstand bis 1926 nach Plänen des Architekten Martin Elsaesser. Besonders eindrucksvoll ist die Raumlagerung des Innern in eine rechteckige Predigt- und eine kreisrunde Feierkirche. Weil nach Elsaessers Auffassung sakrale Handlungen im engeren Sinn nur in Ausnahmefällen einen großen Raum in Anspruch nähmen, sollten sie daher in einem kleineren, der Konzentration förderlicheren Raum gefeiert werden. Ähnliche Pläne hatte 1819 Karl Friedrich Schinkel für die Kirche am Spittelmarkt in Berlin gekehgt. Neben der beeindruckenden expressionistischen Architektur mit ihren runden und geschwungenen Formen, sowie auch gezackten, in die Höhe weisenden Elementen, die an die Tradition der Gotik erinnern, weist der Bau zudem so erstaunliche Ausstattungstücke auf wie z. B. das Portal und die von Engeln getragene Kanzel von Dorkas Reinacher-Härlin, Schwester der Stuttgarter Malerin Käthe Schaller-Härlin, und ein Mosaik mit der Darstellung des Guten Hirten von Gottfried von Stockhausen.

- Ulla Groha M.A., Kunsthistorikerin und Museumspädagogin
- Donnerstag, 26. Februar 2026
10:00 - 12:00 Uhr
- Esslingen; Treffpunkt: Spitalsteige 1-3, vor der Kirche
Erreichbar mit Buslinien 103 oder 120

8,00 € zzgl. evtl. Fahrschein

Kostenfrei für Mitglieder des Arbeitskreises Kirche und Kunst und des Fördervereins Münster St. Paul Esslingen e.V.

Anmeldung bis 19. Februar: keb Esslingen,
07 11 - 38 21 74, info@keb-esslingen.de

Veranstalter: keb Landkreis Esslingen in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Kirche und Kunst der Kath. Kirchengemeinde Esslingen



Novembergrau trifft Kräuterduft Workshop

Ein trüber Novembertag eignet sich so recht dazu, aus den gesammelten Wildpflanzen und Kräutern des Jahres leckere kleine Geschenke herzustellen. Wir entdecken in jedem Jahr neue Rezepte, Bewährtes kommt nicht zu kurz. Bitte mehrere Marmeladengläser in unterschiedlichen Größen, ein gutes Küchenmesser und ein Küchenbrettchen mitbringen.

- Ingrid Wiesler, Kräuterfrau, Sozialarbeiterin
- Samstag, 22. November 2025
11.00 - 14.00 Uhr
- Ostfildern-Ruit, Kath. Gemeindehaus St. Monika,
Narzissenweg 13

24,00 € (inkl. 10,00 € Material und
kleine Kräutermahlzeit)

Anmeldung bis 18. November: keb Esslingen,
0711 - 38 21 74, info@keb-esslingen.de oder auf
der Webseite unter Kursnr.: K2440-804

Veranstalter: keb Katholische Erwachsenenbildung
im Landkreis Esslingen in Kooperation mit der Kath.
Gesamtkirchengemeinde Ostfildern

Wasser

Grundwasser - Dürre - Hochwasser Probleme von heute - Was können wir tun? Gesprächsrunde mit Informationen.

- Prof. Dr. András Bárdossy, Prof. für Hydrologie, Universität Stuttgart
 - 24. September 2025
19:30 Uhr - 22:00 Uhr
 - Plochingen, Gemeindezentrum St. Konrad, Edith-Stein-Saal, Hindenburgstr. 57
- Freiwilliger Teilnahmebeitrag
- Veranstalter: ÖEB Ökumenische Erwachsenenbildung Plochingen St. Konrad



Foto: Anderson Rian/unsplash.com

Wasser - Eintauchen in biblische Wassertexte

Die elementare Bedeutung des Wassers für das Leben spiegelt sich auch in bedeutenden biblischen Texten. Indem wir diese mit der Referentin des Abends betrachten, nähern wir uns in faszinierender Weise den Symbolen für umfassendes Leben.

- Barbara Leicht, Theologin, wissenschaftliche Referentin beim Katholischen Bibelwerk
 - Donnerstag, 6. November 2025
19:30 Uhr - 22:00 Uhr
 - Plochingen, Gemeindehaus H 29, Hermannstr. 29
- Freiwilliger Teilnahmebeitrag
- Veranstalter: ÖEB Ökumenische Erwachsenenbildung Plochingen St. Konrad (Kooperation der Ev. Kirchengemeinde/ev. meth. Gemeinde und Senioren Akademie Plochingen)

Matthäus aufgefrischt

"Alles, was ihr von anderen erwartet, das tut auch ihnen!" – Das Matthäusevangelium

Das Matthäusevangelium wurde lange Jahrhunderte im Westen bevorzugt unter den neutestamentlichen Evangelien gelesen und das „kirchliche“ Evangelium genannt. Immerhin beruft sich das Petrusamt auf dieses Evangelium. So ist das Jesusbild dieses Evangeliums sehr präsent.

Der Verfasser schreibt ca. 80-90 n. Chr. im syrischen Raum, wo es viele Judenchristen gibt. Sie sind die Erstadressaten des Evangeliums. Aber Matthäus wirbt auch für eine offene Haltung gegenüber Nichtjuden, die zahlreich dazukommen wollen. Diese Gemeinde nennt nur Matthäus „ecclesia“ („Kirche“), d.h. Herausgerufene.

Was gilt es da zu bewahren und wo sich für ganz Neues zu öffnen, neu zu gewichten? Das geht nicht ohne Auseinandersetzungen, die sich im Matthäus-Evangelium spiegeln.

Als profunder Bibelkenner deutet Matthäus Jesus als Erfüllung der Heiligen Schrift. Fünf große Reden Jesu (mit der Bergpredigt als erster) sind für Jesusnachfolgende seine Tora, seine Lehre von Gottes Wort (so wie die fünf Bücher Mose am Anfang der Bibel Gottes Lebensgesetz für sein Volk sind).

Große Themen für Matthäus sind: Himmelreich, Gerechtigkeit, Vergeben.

Der Abend bietet in verständlicher und anschaulicher Form einen Überblick über den kunstvollen Aufbau des Evangeliums. Seine inhaltlichen Schwerpunkte und Eigenarten kommen zur Sprache. Somit gibt die Online-Veranstaltung einen kompakten Überblick für alle, die eine Einführung in das Matthäus-Evangelium möchten, ebenso wie für diejenigen, die sich auf einen neuen Stand bringen möchten – z.B. im Blick auf das kommende Matthäus-Lesejahr.

- Anneliese Hecht, Dipl.-Theol., Bibeltheologin
- Dienstag, 4. November 2025
19:00–21:00 Uhr
- Online per Zoom
Freiwilliger Teilnahmebeitrag
Anmeldung bis 28.10.2025: www.keb-goepplingen.de
Veranstalter: keb-Einrichtungen in der Region

Katholiken zwischen Demokratie und Diktatur

Kleine Abendreihe

Teil 1: Milieus, Macht, Mentalitäten – Katholiken am Ende der Weimarer Republik und im Dritten Reich

■ | Montag, 10. November 2025, 19:30 Uhr

Mit einem Blick auf Statistiken zur konfessionellen Zusammensetzung der Bevölkerung, zur Wählerstruktur und zur politischen Mobilisierung wird aufgezeigt, wie tief das katholische Leben innerhalb der Kirche und innerhalb der Parteilandschaft der jungen Demokratie, aber auch mit bestimmten gesellschaftlichen Leitbildern verbunden war - und welche Konflikte daraus im Angesicht des sich etablierenden Nationalsozialismus erwuchsen. Der Vortrag bildet den ersten Teil der zweiteiligen Reihe.

Teil 2: Milieus, Macht, Mentalitäten – Katholische Lebensbilder und deren Schicksale auf dem Weg von der Demokratie in die Diktatur

■ | Montag, 17. November 2025, 19:30 Uhr

Anhand ausgewählter katholischer Lebensbilder und Biografien - Wilhelm Karl Gerst, Franz von Papen, Erich Klausener, Bernhard Lichtenberg und Eugen Bolz - wird deutlich, wie vielschichtig und ambivalent das katholische Milieu in einer Zeit dramatischer Umbrüche war. Der Vortrag beleuchtet, wie sich katholische Überzeugungen mit politischen Haltungen verbanden - und inwiefern diese das Verhalten gegenüber dem NS-Staat prägten.

■ | Dr. Emanuel Gebauer, Kunsthistoriker,
Religionspädagoge

■ | Leinfelden, Kath. Gemeindehaus, Fichtenweg 14

Eintritt Frei, Spenden willkommen

Infos: Kath. Kirchengemeinde St. Petrus und Paulus:
07 11 -76 97 20 20 , stpetrusundpaulus.leinfelden@drs.de

Veranstalter: Erwachsenenbildung GKG Leinfelden-
Echterdingen in Kooperation mit der keb Kath.
Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen

Epiphaniastag in der frühkirchlichen Tradition: Die Stoffe als geöffneter Himmel

Vortrag

Nur wenige wissen, dass das Fest der Taufe des Herrn mit Weihnachten eng verbunden ist. In der frühen Kirche wurde das Sakrament der Taufe nur zweimal im Jahr vollzogen - an Weihnachten und Ostern. Der Täufling starb symbolisch für sein altes Leben und wurde für ein neues Leben in Christus geboren. Wenn die Taufe an Weihnachten stattfand, bedeutete dies, dass Christus auch für den Täufling geboren wurde. Dieser Ritus war ein tiefes spirituelles Erlebnis und wurde in den frühchristlichen Baptisterien mit besonderen künstlerischen Elementen gestaltet.

In einem spannenden Vortrag zeigt die Kunsthistorikerin und Christliche Archäologin, wie sie durch die Untersuchung von Stoffen in Baptisterien die Verbindung von Architektur, Ikonographie und Ritus aufgedeckt hat. Diese Elemente trugen dazu bei, das persönliche Erlebnis der Taufe zu vertiefen und durch diese Erfahrung das Fest der Epiphanie und seine Verbindung mit Weihnachten besser zu verstehen. Auch das möchte sie weitergeben.

Julia Matvejeva ist Professorin an der Universität in Charkiw. Neben ihrer Arbeit als Wissenschaftlerin ist sie Textilkünstlerin. Sie ist in Charkiw /Ukraine geboren und lebte dort bis zum Ausbruch des Krieges. Ihre Familie wurde auseinander gerissen. Mit ihr und der Universität ist sie bis heute verbunden und widmet sich in der Region Stuttgart besonders der frühchristlichen und byzantinischen Kunst als Ausdruck ukrainisch-orthodoxer Spiritualität.

■ Dr. Julia Matvejeva, Charkiw / Spiegelberg

■ Donnerstag, 8. Januar 2026
19:00 - 21:00 Uhr

■ Esslingen, Beblingerhaus, Untere Beutau 5
10,00 €

Anmeldung bis 5. Januar: keb Esslingen,
0711 - 38 21 74, info@keb-esslingen.de

Veranstalter: keb im Landkreis Esslingen



Warum kommen wir überhaupt auf die Welt, wenn wir doch wieder sterben müssen?

Die Preisfrage, die uns begleitet und Antworten, die uns das Leben gibt

Sein damals dreizehnjähriger Sohn Benjamin stellte nach dem Tod seines Opas dem bekannten Tübinger Theologen und Religionspädagogen Albert Biesinger diese "Preisfrage" seines Lebens, die ihn seither viele Jahre begleitet hat. Im neuesten, bisher persönlichsten Buch gibt Albert Biesinger hierauf (s)eine Antwort: Berührende und reale Situationen aus dem Auf und Ab des Lebens als Familienvater, Diakon und Notfallseelsorger mit eigener Nahtoderfahrung.

Erzählend und stets als ein Fragender bezieht er Stellung zu existentiellen Gründen, auf der Welt zu sein: Lebe ich, um wunderbare Erfahrungen zu machen oder um mit Menschen eigenes und fremdes Leid zu teilen oder um nach dem Tod "er-löst" weiter zu leben? Um meines Lebensaufgabe für andere und für mich zu finden und zu erfüllen?

Wer oder was ist dabei besonders wichtig? Sie bekommen alltagstaugliche, spirituell tiefgründige Anregungen, Ihren ganz persönlichen Antworten auf die Spur zu kommen: Was ist es, wofür Sie auf die Welt gekommen sind?

- Dr. Albert Biesinger, Emeritierter Professor für Religionspädagogik und Kirchliche Erwachsenenbildung, Autor
- 30. Januar 2026
Beginn 19.00 Uhr
- Esslingen, Kath. Gemeindezentrum St. Josef,
Barbarossastr. 49-52

Eintritt nach eigenem Ermessen an der Abendkasse

Informationen auf der keb Webseite

Veranstalter: keb Kath. Erwachsenenbildung
im Landkreis Esslingen

Christliches Yoga nach Sela

Tu deinem Körper, deinem Geist und deiner Seele etwas Gutes. Verbinde Körperliche Ertüchtigung, Entspannung und christliche Spiritualität. Spüre wie das Wort Gottes dich durch die Körperübungen tiefer bewegt und wie dein Geist und deine Seele frei werden.

Kräftigende und dehnende Übungen im Stil des Hatha-Yoga lösen Verspannungen, machen dich beweglicher und schenken dir neue Kraft. Atemübungen erfrischen und entspannen dich. Inspirationen aus der Bibel erheben dein Mindset. Deine Gedanken werden klar, fokussiert und zuversichtlich. Finde eine Oase mitten im Alltag, die dich nährt und stärkt. Du lernst mit den Techniken der Achtsamkeit bei dir liebevoll anzukommen. Meditation vertieft die kraftvolle Ruhe.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, rutschfeste Matte, Sitzkissen, Decke, etwas zu Trinken.

- Monika Siegel, Kursleiterin Christliches Yoga nach Sela, Gemeindereferentin
- 11x Di. 7.10., 14.10., 21.10., 28.10., 4.11., 18.11., 25.11., 2.12., 9.12., 16.12., 23.12.2025
dienstags, jeweils 17.00 -18.00 Uhr
- Altbach, Kath. Gemeindehaus Zum Heiligen Kreuz,
Hartweg 17, Eingang seitlich links an der Kirche vorbei,
Treppen hinauf,

100,00 € ganzer Kurs (11x) oder 12,00 € pro Einzeltermin

Anmeldung: keb Esslingen, 0711 - 38 21 74,
info@keb-esslingen.de oder bis jeweils zum Einzeltermin

Veranstalter: keb Kath. Erwachsenenbildung im Land-
kreis Esslingen in Kooperation mit der katholischen
Kirchengemeinde St. Konrad Plochingen

Mit Jugum ins neue Jahr

Das europäische Klosteryoga



Yoga fasziniert, stärkt und berührt heute viele Menschen. Aber nicht unähnlich dazu übten christliche Nonnen und Mönche seit dem 3. Jahrhundert Leibgebärden. Nachdem Tradition nicht Anbetung der Asche meint, sondern an der Glut der Geschichte neues Feuer für heute entzünden will, hat das InstiTEM aus Wien diesen christlichen Schatz durch eine mutige und frische Neuinterpretation lebendig gemacht: Der Übungsweg von Jugum ist gleichzeitig uralte und gerade im Entstehen. Mit dem Kern aus neun Heiligen Übungen möchte er eine christliche Einführung in die Leibarbeit sein, die heilsame Bewegung, Atemschulung und Herzmeditation miteinander verbindet.

Herzliche Einladung bewusst & inspiriert ins neue Jahr zu starten und dabei mit Jugum Körper, Leib & Seele wahr- und ernst zu nehmen. Vorkenntnisse sind nicht nötig, lediglich bequeme Kleidung und evtl. ein persönlich bevorzugtes Sitzkissen.

- Julia Albers, Pastoralreferentin, Profilstelle
Glauben:Leben im Dekanat Esslingen-Nürtingen
- Samstag 10. Januar 2026
10.00 - 15.00 Uhr
- Esslingen, Franziskanerkirche
25,00 € Kurs, Material, Mittagessen
Information und Anmeldung bei der Referentin unter
Tel. 0178 6582036, [julia.albers\(at\)drs.de](mailto:julia.albers(at)drs.de)
Weiter Termine für die monatlichen Übungsabende am
Sonntag finden Sie auf der Webseite: <https://www.stadt-kirchengemeinde-esslingen.de/kloster>
Veranstalter: Kloster für die Stadt, in Kooperation
mit dem Kath. Dekanat Esslingen-Nürtingen

Das „Kloster für die Stadt“ ist ein Angebot, das Menschen in Esslingen unabhängig von ihrer Konfession und Gemeindezugehörigkeit zur Teilnahme und zur Mitwirkung einlädt. Dadurch entstehen viele wertvolle Kooperationen und Vernetzungen. Inhaltlich wird das Programm vom Evangelischen Pfarramt Citykirche Esslingen verantwortet.

Das Erste Ökumenische Konzil: 1700 Jahre Nicäa – Fundament des christlichen Bekenntnisses? Drei Abende - drei Annäherungen

Heute, 1700 Jahre danach, feiern wir das erste der Ökumenischen Konzilien des Christentums. Es traf nicht nur grundlegende Aussagen darüber, wer Jesus ist und welche Bedeutung er sozusagen „kosmologisch“ hat, sondern wurde auch zur Blaupause für spätere Konzilien darüber, welches Verfahren der Wahrheitsfindung über Glaubensaussagen entschied: die Konsensfindung im Dialog.

Oft wird das „Nicänum“, das Konzil von Nicäa, historisch aus dem Streit mit dem Arianismus heraus erklärt. Mit dieser Reihe gehen wir es anders an: Wie lassen sich bis heute geltende Begriffe und Aussagen des Konzils, die damals neu als Ergebnis einer Glaubenskommunikation eingeführt wurden, aus den biblischen Erzählungen erschließen? Wir gehen also den Weg der frühen Christen noch einmal: Was sagte Jesus selbst über sich und was die Evangelien über ihn, und wurde nun auf eine verbindende Kurzformel gebracht? Welche damals bereits seit vielen Jahren verinnerlichten und gelebten Glaubenserfahrungen fanden Eingang in den Wortlaut? Und schließlich: Sind diese und das erste Glaubensbekenntnis der Christinnen und Christen heute angesichts eines völlig gewandelten Weltbilds noch überhaupt relevant?

1. Jesus und das Konzil von Nicäa - ein Leseschlüssel für die Bibel?

Lässt sich das Bekenntnis des Konzils von Nicäa als „Leseschlüssel“ verwenden, um neutestamentliche Texte über Jesus besser zu verstehen? Bis zum Jahr 325 bewegte sich die theologische Sprache der Bekenntnisse im biblischen Sprachspiel. Mit dem zentralen Begriff des „homoousios“, was „wesensgleich“ bedeutet, „dringt“ ein philosophischer, nicht-biblischer Begriff in das Bekenntnis ein. Der Begriff wurde entscheidend für die Kommunikation über den Jesus Christus. Auch die neutestamentlichen Texte suchten zu vermitteln, wie das Verhältnis des Jesus von Nazareth zu Gott zu verstehen ist, worin sich dies äußert und damit kommunizierbar ist.

Christoph Schmitt geht anhand ausgewählter biblischer Erzählungen nach, wie die Gottessohnschaft Jesu biblisch erschlossen wird und fragt, welchen Beitrag das Nicänum dazu leisten

kann, dass Christen bekennen, in Jesus ist Gott selbst wahrnehmbar. Der Vortrag mit anschließender Gesprächsrunde lädt ein zu einer neuen Lektüre ausgewählter Evangelientexte ein. Gemeinsam soll entdeckt werden, wie sich Gott im biblischen Jesus zeigt – damals wie heute.

- Christoph Schmitt, Dipl.-Theol., Bibelwissenschaftler, Institut für Fort- und Weiterbildung, Rottenburg
- Mittwoch, 3. Dezember 2025
19:00 - 21:30 Uhr
- Esslingen, Salemer Pflegehof, Untere-Beutau 8-10

2. Die „Ansichten Christi“ - vor und nach dem Konzil

Nicht nur biblische Texte, auch philosophische Überlegungen und theologische Deutungen haben einen „Sitz im Leben“, sie entstehen in Wechselwirkung mit der konkreten Wirklichkeit und all ihren Fragwürdigkeiten, Glauben, Klugheit aus Erfahrung inklusive Scheitern. Vorstellungen wandeln sich mit erworbener Weisheit und sind einem stetem Realitätscheck ausgesetzt. Was ist denkbar, was eher absurd? Und wie weit muss oder darf sich ein Glaubensbekenntnis von dem entfernen, was unseren Sinnen und Erfahrungen noch plausibel erscheint?

Diesen Fragen gehen wir nach, wenn wir die Darstellungen Jesu in Malerei und Plastik vor und nach dem ersten ökumenischen Konzil (Nicäa, 325 n. Chr.) miteinander vergleichen. Denn als das „Nicänum“ stattfand, gab es noch nicht „die Bibel“ – wohl aber christliche Kunst, Bilder von Jesus und von dem, was Christen glaubten.

- Dr. Emanuel Gebauer, Kunsthistoriker und Religionspädagoge
- Mittwoch, 17. Dezember 2025
19:00 - 21:30Uhr
- Esslingen, Salemer Pflegehof, Untere-Beutau 8-10

3. Ein Glaube - viele Fragen: Was bleibt vom Konzil von Nizäa? Ein Gesprächsabend mit Wolfram Rösch

Als vor 1700 Jahren der damals noch nicht getaufte Kaiser Konstantin über 200 Kirchenführer in Nizäa einlud, um die Einheit der Kirche zu sichern, wurde damit zugleich das Fundament christlicher Lehre festgelegt. Doch was als dogmatische Einigung begann, war auch ein politischer Machttakt mit langem Schatten. Wer ist Jesus wirklich – Mittler, Gott oder Geschöpf? Und was davon trägt heute noch? Eingeladen wird zu einem spannenden Gespräch über eine der folgenreichsten Entscheidungen der Kirchengeschichte – und über die Frage, wie man heute überhaupt noch glaubwürdig von Glauben sprechen kann. Ein Abend für alle, die suchen, fragen, zweifeln – und trotzdem nicht aufhören, zu glauben.

- Wolfram Rösch, Dipl.-Theol., Pastoralreferent
- Donnerstag, 22. Januar 2026
19:00 - 21.30 Uhr
- Esslingen, Salemer Pflughof, Untere-Beutau 8-10
Eintritt frei, Spenden willkommen
Anmeldung je Einzelveranstaltung bis 3 Tage zuvor:
keb Esslingen, 0711 - 38 21 74, infor@keb-esslingen.de
Veranstalter: keb Kath. Erwachsenenbildung
im Landkreis Esslingen



Foto: Agape aus der Calixtus-Katakombe/wikimedia



LUV - tiefer ins Leben Eine besondere Reise in der Fastenzeit

Alles beginnt mit der Sehnsucht.
In ruhigen Zeiten – wenn uns der Alltag nicht länger vom Nachdenken abhält – stellt sich bei uns ein Gefühl der Sehnsucht ein. Wir staunen über das Schöne.

Manchmal bedauern wir Entscheidungen, die wir getroffen haben. Manchmal sehnen wir uns nach etwas, das tiefer geht. Woraus besteht eigentlich gutes Leben? Und wie kommen wir dahin? LUV bedeutet „dem Wind zugeneigte Seite“ - sich neu ausrichten, Kraft und Inspiration spüren und tiefer ins Leben eintauchen. Diese Erfahrung wünschen wir dir.

Ein Workshop für Dich.

Der LUV-Workshop ist eine Reise, die unsere Geschichte beleuchtet, unsere Einzigartigkeit, unsere Sehnsucht. Überraschende Zusammenhänge kommen dabei ans Licht. Was hat mich geprägt? Was bedeutet mir viel? Was ist mein größter Wunsch? Inwiefern kann Spiritualität Tiefe und Kraft ermöglichen? Wie kann meine Lebensreise weitergehen?

Mit der LUV-Reise wollen wir etwas Neues ausprobieren: Wir öffnen einen geschützten Raum, in dem wir uns in entspannter Atmosphäre Anteil geben an dem, was wir für uns als wegweisend erkannt haben. Auf kurze Impulse und Fragen folgt der Bezug zum eigenen Leben. So kannst Du eigene Erfahrungen vertiefen und neue Sichtweisen entdecken.

- Julia Albers, Pastoralreferentin
Sarah Harst, Bildungsreferentin für Junge Erwachsene
- Mittwoch, 11. Februar 2026 von 19.30 - 21.00 Uhr
LUV-Vorab-Abend „Reisevorbereitung“
"Ist das was für mich?!" erstes Kennenlernen
- 25.02., 04.03., 11.03., 18.03., 25.03., 01.04.,
jeweils 19.30-21.30 Uhr
- Online-Abende über Zoom
15,00 € (Materialkosten)
Anmeldung bis 8. Februar: Kath. Dekanat Esslingen-Nürtingen, 07 11 - 79 41 870, dekanat.esslingen-nuertingen@drs.de (Max. 20 Teilnehmende)
Veranstalter: Kath. Dekanat Esslingen-Nürtingen,
Profilstelle Glauben:Leben



Rücken Fit

Mehr als ein stabiler Rücken

Verspannungen und einseitige Belastung können Rückenschmerzen auslösen. Bewegung und spezielle Rückengymnastik machen den Rücken wieder fit und leistungsfähig. Zudem stärkt das Training Oberkörper und Schultern, was dauerhaft Rückenschmerzen vorbeugen kann. Das ganzheitliche Training für Bauch und Rücken richtet sich an alle, die etwas für die Beweglichkeit und Kräftigung der gesamten Rumpfmuskulatur tun wollen. Das Training wird sich zudem positiv auf Ihre Haltung auswirken.

Bitte mitbringen: Bequeme Gymnastikkleidung, Stoppersocken oder Gymnastikschläppchen

- Charlotte Platzer, Physiotherapeutin
- **K2560-576:** 5x Mo, 15.09., 22.09., 29.09., 13.10., 20.10. jeweils von 9.30 - 10.30 Uhr - Beitrag: 52,50 €
- **K2560-591:** 7x Mo, 03.11., 10.11., 17.11., 24.11., 01.12., 08.12., 15.12.; jeweils von 9.30 - 10.30 Uhr - Beitrag: 73,50 €
- **K2660-557:** 9x Mo, 12.01., 26.01., 02.02., 09.02., 23.02., 02.03., 09.03., 16.03., 23.03.2026; jeweils von 9.30 - 10.30 Uhr - Beitrag: 94,50 €

Esslingen, Sportpark Weil, Weilstraße 199

Anmeldung je Kurs: keb Esslingen, 0711 - 38 21 74,
bildungshof@keb-esslingen.de

Veranstalter: Bildungshof Esslingen eine Initiative der
keb Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen



Seniorengymnastik

Fit von Kopf bis Fuß, mit der Müdigkeit ist ab jetzt Schluss. Wir wollen nach flotter Musik die Muskeln aktivieren und danach das Dehnen absolvieren. Auch trainieren wir unser Gleichgewicht mit viel Koordination, und die Bewegung bringt uns

Schwung und Kondition. Mit Theraband, Gymnastikstab oder Ball bringt uns die Gymnastikstunde viel Freude, auf jeden Fall. Ich freue mich auf junggebliebene Senioren und Seniorinnen. Lasst uns zusammen Montag morgens die Woche fit beginnen. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung

- Verena Berndt
- Kurs K2560-592: 14 x Mo.,
15.09. - 22.12.2025, 9.30 - 10.30 Uhr
15.09., 22.09., 29.09., 06.10., 13.10., 20.10., 03.11., 10.11.,
17.11., 24.11., 01.12., 08.12., 15.12., 22.12.2025
- Kurs K2660-559: 10 x Mo.
12.01. - 23.03.2026, 9.30 - 10.30 Uhr
12.01., 19.01., 26.01., 02.02., 09.02., 23.02., 02.03., 09.03.,
16.03., 23.03.2026
- Esslingen, DAS NEUE BLARER - Haus der Evangelischen Kirche für Esslingen, Franziskanergasse 4
5,00 €/je Teilnahme am Kurs
Anmeldung je Kurs bis 3 Tage zuvor: keb Esslingen,
0711 - 38 21 74, infor@keb-esslingen.de
Veranstalter: Bildungshof Esslingen eine Initiative der
keb Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen

Männertreff

Arbeiten, Leistung erbringen, funktionieren, Verantwortung tragen. Der ausgeglichene Teamplayer wünscht sich auch eine eigene Männer-Identität sucht Sinn im Leben und Lebensfreude - Hand aufs Herz, – das kommt doch meistens zu kurz.

In einem offenen und vertraulichen Rahmen begegnen wir uns dabei selber und anderen Männern. Wie geht es uns als Mann in unserer aktuellen Lebenssituation und wie den anderen, welche Erfahrungen sammeln wir dabei?

Wer? Männer jeglichen Alters, Singles, Familienväter. Derzeit sind wir rund 10 Männer in unterschiedlichen Lebenssituationen – Singles, Familienväter, Berufstätige, Rentner...

- 16.09., 14.10., 11.11., 09.12.2025
13.01., 10.02., 10.03.2026; jeweils dienstags 20.00 Uhr
 - Esslingen,
Salemer Pflerghof, Franziskus- und Klara-Zimmer
- Veranstalter: keb Kath. Erwachsenenbildung
im Landkreis Esslingen e.V.



**Lecker. Vielfältig.
Zuverlässig**
Essen auf Räder Ihrer Malteser

Auch an Sonn- und Feiertagen!

Haben Sie Lust auf eine Probewoche zum halben Preis?
Weitere Informationen unter **0711/92582-35**
www.malteser-stuttgart.de

Qigong - Finde Deine innere Balance

Bewegungen wie die Sanftheit einer Katze

Fließend, geschmeidig, elegant und majestätisch – Qigong ist eine wohltuende Praxis, die sanfte Bewegungen mit Achtsamkeit vereint. Diese Übungen sind für jedes Alter und jede körperliche Verfassung geeignet. Doch Qigong ist mehr als nur Bewegung: stärkt die Verbindung von Denken und Handeln und bietet Dir einen geschützten Raum, in dem Du einfach sein kannst. Ob Du Anfänger/-in bist oder bereits Erfahrung hast – dieser Kurs ist für alle, die nach Selbstwahrnehmung, innerer Stärke und Ruhe sehnen. Hier gibt es keinen Leistungsdruck, keine Wertung, kein Richtig oder Falsch, sondern nur einen einladenden Raum, in dem Du selbst sein darfst.

Der Kurs kombiniert daoistisches und medizinisches Qigong mit besonderen Hilfsmitteln wie Franklin-Bällen, Idogo-Stäben, Tai-Chi-Griffeln und Qigong-Kugeln. Massagetechniken, darunter Meridianmassagen können zur Entspannung und Schmerzlinderung beitragen. Durch diese vielseitigen Ansätze fördert Qigong Dein Gleichgewicht, unterstützt gesunde Gelenke, verbessert die Körperhaltung und schenkt Dir ein ganzheitliches Wohlbefinden.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Socken oder Gymnastikschuhe

- Minuza Lohrmann, QIGONG und IDOGO® -Lehrerin
- **K2560-585 - Qigong 1.**
16.09. - 16.12.2025, dienstags, jeweils 18:45 - 19:45 Uhr;
13 x Di.: 16.09., 23.09., 30.09., 07.10., 14.10., 21.10., 04.11.,
11.11., 18.11., 25.11., 02.12., 09.12., 16.12. Beitrag: 136,50 €
- **K2660-551 Qigong 1. Winter**
13.01. - 24.03.2026, dienstags, jeweils 18:45 - 19:45 Uhr;
9x Di.: 13.01., 20.01., 27.01., 03.02., 10.02., 03.03., 10.03.,
17.03., 24.03. Beitrag: 94,50 €
- **K2560-586 - Qigong 2.**
19.09.-19.12.2025, freitags, jeweils 18:45 - 19:45 Uhr;
11 x Fr.: 19.09., 26.09., 10.10., 17.10., 24.10., 07.11., 21.11.,
28.11., 05.12., 12.12., 19.12.; Beitrag: 115,50 €
- **K2660-552 Qigong 2. Winter**
09.01. - 27.03.2026, freitags, jeweils 18:45 - 19:45 Uhr;
10x Fr.: 09.01., 16.01., 23.01., 30.01., 06.02., 13.02., 06.03.,
13.03., 20.03., 27.03.; Beitrag: 105,00 €
- Esslingen-Hohenkreuz, Gemeindehaus St. Josef,
Barbarossastr. 49-52

Anmeldung je Kurs: keb Esslingen, Tel.: 07 11 - 38 21 74,
bildungshof@keb-esslingen.de

Veranstalter: Bildungshof Esslingen eine Initiative der keb
Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen



Qigong für Jugendliche ab 12 Jahren

**Konzentration, Entspannung
und Persönlichkeitsbildung**

Qigong fördert die Konzentration und bringt gleichzeitig tiefgehende Entspannung. Es unterstützt die Entwicklung der Persönlichkeit, indem es uns hilft, inneres Gleichgewicht zu finden. In unseren Übungseinheiten lernen wir, loszulassen, zu spüren, zu berühren, zu stehen und uns zu erden. Dabei entdecken wir sowohl die Kampfkunst der Mönche als auch die meditative Praxis. Übungen für die 5 Elemente, die 5 Organe und die Jahreszeiten helfen uns unsere Gefühle besser zu verstehen sowie eigene Grenze neu erleben und diese auch respektieren. Wie das Meer, das bei Sturm in die Tiefe ruhig bleibt, lernen wir durch Qigong, die Stille in uns zu finden – auch inmitten von Herausforderungen. Die Bewegungen und Atemübungen erweitern unseren Horizont, öffnen unser Herz und ermöglichen es uns, das Magische in uns selbst zu entdecken.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Stoppersocken, Gymnastikschläppchen

- Minuza Lohrmann, QIGONG und IDOGO® -Lehrerin
 - **K2560-587 Qigong Jugendliche ab 12**
19.09. - 24.10.2025; 5 x Fr.: 19.09., 26.09., 10.10., 17.10., 24.10.; freitags, 17:30 - 18:30 Uhr - Beitrag: 40,00 €
 - **K2560-588 - Qigong Jugendliche ab 12**
07.11. - 19.12.2025; 6 x Fr.: 07.11., 21.11., 28.11., 05.12., 12.12., 19.12.; freitags, 17:30 - 18:30 Uhr - Beitrag: 48,00 €
 - **K2660-553 - Qigong Jugendliche ab 12**
09.01. - 13.02.2026, 6 x Fr.: 09.01., 16.01., 23.01., 30.01., 06.02., 13.02.; freitags, 17:30 - 18:30 Uhr - Beitrag: 48,00 €
 - **K2660-554 - Qigong Jugendliche ab 12**
06.03. - 27.03.2026; 4 x Fr.: 06.03., 13.03., 20.03., 27.03. freitags, 17:30 - 18:30 Uhr - Beitrag: 32,00 €
 - Esslingen-Hohenkreuz, Gemeindehaus St. Josef, Barbarossastr. 49-52
- Anmeldung: keb Esslingen, Tel.: 07 11 - 38 21 74, bildungshof@keb-esslingen.de
- Veranstalter: Bildungshof Esslingen eine Initiative der keb Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen

In drei Schritten zu mehr innerer Stärke

Resilienz Seminar



Die Welt verändert sich in rasantem Tempo, und die Zukunft bleibt oft ungewiss. Jeder Einzelne steht vor der Herausforderung, seine mentale und emotionale Stärke weiterzuentwickeln, um in schwierigen Zeiten widerstandsfähig, gesund und zuversichtlich zu bleiben.

Ein entscheidender Schlüssel zur Resilienz liegt darin, den eigenen Einflussbereich zu erkennen und dessen Grenzen zu akzeptieren. Je mehr wir unsere Aufmerksamkeit auf das lenken, was wir tatsächlich beeinflussen können, desto stärker erleben wir ein Gefühl von Selbstwirksamkeit und Kontrolle über unser Leben.

Herausfordernde Zeiten bergen sowohl Risiken als auch Chancen: Einerseits können sie uns aus der Bahn werfen und uns orientierungslos machen. Andererseits bieten sie die Möglichkeit, neue innere Stärken zu entwickeln. Dabei stellen sich wichtige Fragen:

- Wo genau liegt mein Einflussbereich?
- Was kann ich aktiv gestalten und verändern?
- Wo ist es notwendig, eine Haltung gegenüber dem Unveränderbaren einzunehmen?
- Und wie kann ich eine solche Haltung entwickeln, die mir Stabilität und Zuversicht gibt?

Indem wir uns mit diesen Fragen auseinandersetzen, schaffen wir die Grundlage, Herausforderungen nicht nur zu bewältigen, sondern gestärkt aus ihnen hervorzugehen

■ Andreas Rieck, Dipl.-Theologe, NLP-Master, Resilienztrainer, Autor

■ Freitag, 19. September 2025
17.00 - 21.00 Uhr

■ Samstag, 20. September 2025
9:30 - 13:00 Uhr

Esslingen-Hohenkreuz, Gemeindezentrum St. Josef,
Barbarossastr. 49

80,00 €

Anmeldung bis 15.09.: keb Esslingen, 0711 - 38 21 74,
bildungshof@keb-esslingen.de

Veranstalter: Bildungshof Esslingen eine Initiative der
keb Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen



*Eine Online-Vortrags-Reihe der
keb Katholische Erwachsenenbildung in
der Diözese Rottenburg-Stuttgart*

Die Weisheit der Angst. Sinn und Abgründe eines Grundgefühls

Ängste gehören zum persönlichen und gesellschaftlichen Leben dazu. Sie warnen vor möglichen Gefahren und sichern damit das Überleben ab. Aber sie wirken auch zerstörerisch in belastenden Angststörungen und gesellschaftlicher Spaltung. Man muss die Angst nicht verlieren, aber man sollte sie reflektieren. Dazu laden unter verschiedenen Perspektiven die Vorträge ein.

Die Ängste (nicht nur) der Männer

Mittwoch, 8. Oktober 2025, 19.30 Uhr

Referent: Leonhard Fromm, Gestalttherapeut und Männer-Coach (www.der-lebensberater.net)

Anmeldung: unter www.keb-ludwigsburg.de

Veranstalter: keb Ludwigsburg

Gottesfurcht. Angstlose Einblicke in Bibel und Spiritualität

Donnerstag, 20. November 2025, 19.30 Uhr

Referent: P. Dr. Michael Plattig O.Carm., Karmelit und Professor für Theologie der Spiritualität

Anmeldung: unter www.keb-sha.de

Veranstalter: keb Kreis Schwäbisch Hall

Gefühlte Angst oder echte Bedrohung? Risikobewältigung in Zeiten der Polykrisen

Donnerstag, 27. November 2025, 19.30 Uhr

Referent: Prof. Dr. Dr. Ortwin Renn, Soziologe, Volkswirt, Nachhaltigkeitswissenschaftler, Autor

Anmeldung: unter www.keb-rt.de

Veranstalter: keb Reutlingen

Gesellschaftliche Transformation. Menschen einbinden, Ängste abbauen, Veränderungen gestalten

Donnerstag, 15. Januar 2026, 19.30 Uhr

Referent: Prof. Dr. Michael Stephan, Innovations- und Transformationsforscher

Anmeldung: unter www.keb-boeblingen.de

Veranstalter: keb Böblingen

Fürchtet Euch nicht? Wo Angst uns lähmt Wo Angst uns hilft

Montag, 26. Januar 2026, 19 Uhr

Referent: Uwe Bork, Autor, Journalist und
freier Mitarbeiter der Stiftung Weltethos

Anmeldung: unter www.keb-freudenstadt.de

Veranstalter: keb Kreis Freudenstadt

Die Angst der Ahnen und die Angst der Nachkommen. Wie Angst unser ererbtes Potential blockieren kann

Dienstag, 4. Februar 2026, 19 Uhr

Referentin: Heike Gattnar, geb. 1943 in den Wirren des Krie-
ges, lehrt seit 2002 die Traumatherapie Somatic-Experiencing

Anmeldung: unter www.keb-freudenstadt.de

Veranstalter: keb Kreis Freudenstadt

Die Angst vor Fremden – Was steckt dahinter? Wie Emotionen unser Zusammenleben prägen – und wie wir damit umgehen können

Mittwoch, 11. Februar 2026, 19 Uhr

Referent: Maximilian Engl, zertifizierter Trainer/Coach für
interkulturelle Kommunikation

Anmeldung: unter www.keb-rt.de

Veranstalter: keb Reutlingen

- 5,00 € pro Vortrag
An den jeweiligen Veranstalter zahlen
- Online-Vorträge über Zoom
Anmeldungen bitte bis spätestens am Tag vor dem
jeweiligen Termin beim jeweiligen Anbieter
Den Zugangslink erhält man kurz vor dem Termin
vom Veranstalter.
Veranstalter: keb Katholische Erwachsenenbildung
in der Diözese Rottenburg-Stuttgart



Nähen macht Spaß

Passgenaue Kleidung - Individuelles Design

Durch das Nähen haben Sie die Möglichkeit, Stoff und Schnitt nach eigenen Wünschen zu kombinieren und Ihren Lieben zuhause individuelle Wünsche zu erfüllen. Der Kurs richtet sich sowohl an Anfänger*innen als auch Fortgeschrittene. Von technischen Schwierigkeiten (Zuschneiden, Abändern, Abstecken...) bis zur konkreten Umsetzung von Ideen bekommen Sie Hilfe und Anleitung einer Fachkraft.

Nähmaschinen sind vorhanden.

Bitte mitbringen: Stoff (gewaschen), Nähzeug, Schere, Schnittpapier, Schnitt, Nähmaschinennadeln.

- Martina Henzler, Schneiderin
- **K2560-564: Beitrag: 72,00 €**
4x 25.09. - 23.10.2025; 25.09., 02.10., 09.10., 23.10.2025
Anmeldung bis 19.09.
- **K2560-593: Beitrag: 72,00 €**
4x Do. 06.11. - 27.11.2025; 06.11., 13.11., 20.11., 27.11.
Anmeldung bis 30.10.
- **K2660-560: Beitrag: 90,00 €**
5x 15.01. - 12.02.2025; 15.01., 22.01., 29.01., 05.02.,
12.02.; Anmeldung bis 08.01.
- **K2660-561: Beitrag: 90,00 €**
5x 26.02. - 26.03.2025; 26.02., 05.03., 12.03., 19.03.,
26.03.; Anmeldung bis 19.02.

Jeweils donnerstags von 8:30 - 11:30 Uhr

Esslingen-Pliensauvorstadt, Gemeindezentrum
St. Elisabeth, Häuserhaldenweg 38

Anmeldung: keb Esslingen, 0711 - 38 21 74,
bildungshof@keb-esslingen.de

Veranstalter: Bildungshof Esslingen eine Initiative der
keb Katholische Erwachsenenbildung im Landkreis
Esslingen e.V

Entspannen mit Hatha-Yoga



Entspannungstechniken aus Yoga können nicht nur das Wohlbefinden und die Beweglichkeit verbessern, sondern auch Kraft und Koordination. Die Silbe „Ha“ steht für Sonne und die Silbe „tha“ für Mond. Übersetzt heißt dies, hier werden also entgegengesetzte Kräfte vereint. Diese ruhigen, langsamen Yoga-Übungen zur Harmonisierung von Körper und Geist ist sehr gut für Einsteiger geeignet. Durch Übungen für den Körper, „Asanas“, Achtsamkeits- und Atemübungen, „Pranayama“, kommen Sie wieder in Ihre Mitte, Blockaden lösen sich, und Sie fühlen sich entspannter. Die Teilnahme zu einzelnen Teilen des Kurses (Frauen und) ist möglich. Yoga-/Sportmatten werden von uns zur Verfügung gestellt. Bringen Sie bequeme, lockere Kleidung und warme Socken mit.

- Carmen Pfeilmeier, Yoga-Lehrerin
- 10x Fr.: 10.10., 17.10., 24.10., 07.11., 14.11., 21.11., 05.12., 16.01., 23.01., 30.01.2026
jeweils 17.00 - 18.00 Uhr
- Esslingen, Franziskanerkirche Esslingen,
Sakristei, Franziskanergasse 4
100,00 € bzw. 12,00 € pro Einzeltermin
Anmeldung, ganzer Kurs oder jeweils 3 Tage vor dem Einzeltermin: keb Esslingen, Tel. 0711 - 38 21 74,
info@keb-esslingen.de
Veranstalter: keb Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen in Kooperation mit der Evang. Gesamtkirchengemeinde Esslingen Kloster für die Stadt

Familienpflege

- betreut und versorgt die Kinder
- führt den Haushalt
- unterstützt in Notfällen

Familienpflege hilft

- während Krankheit und Kur
- bei Überlastung, Schwangerschaft und Geburt

... bei uns in
guten Händen

Katholische Familienpflege



IM DEKANAT
ESSELINGEN-NÜRTINGEN



Katholische Familienpflege

im Dekanat Esslingen-Nürtingen

Werastraße 20, 72622 Nürtingen

Telefon 070 22/3 85 15 oder

Telefon 07 11/79 41 87 15

Fax 070 22/90 31 02

info@kath-familienpflege-es-nt.de

www.kath-familienpflege-es-nt.de



Glück ist wie ein Schmetterling? Glück: und was wir dazu tun können

Frauenfrühstück für Leib und Seele in Esslingen St. Paul

"Glück gehabt" sagt der Mensch, wenn ihm etwas ohne viel eigenes Zutun gelungen ist. Dieses "gehabte Glück" ist ein Geschenk, doch es währt nur kurze Zeit, ebenso wie das "himmelhohe Jauchzen" Goethes. Gibt es auch ein anderes, beständigeres Glück? In der Tat, das gibt es, und es hat viel mit uns selbst zu tun - mit unsren Zielen und Wünschen, sowie unsren Gefühlen, Handlungen und vor allem: Gedanken. - Was können wir selbst zu diesem Glück, das eher eine "bewusste Zufriedenheit" ist, beitragen? - Ein spannendes Thema, über das es sich lohnt, nachzudenken.

Freuen Sie sich auf einen interessanten Vortrag und genießen das liebevoll zusammengestellte Frühstücksbuffet. Nehmen Sie sich Zeit für Begegnungen und Gespräche in froher Runde.

■ Dr. Beate Weingardt, Theologin, Diplompsychologin

■ Samstag, 11. Oktober 2025, 9:00 - 11:30 Uhr

■ Esslingen, Salemer Pflughof, Untere Beutau 8-10.

8,00 €

Anmeldung bis Donnerstag 8. Oktober : keb Esslingen,
Tel. 0711 - 38 21 74, info@keb-esslingen.de

Veranstalter: Kath. Gesamtkirchengemeinde Esslingen
in Zusammenarbeit mit der keb Katholische
Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen

Fest verankert!?

Haltepunkte für Männer in bewegten Zeiten

Im Jahr 1946 rief Bischof Sproll erstmals die katholischen Männer zusammen, um ihnen nach den Jahren des Krieges und der NS-Herrschaft neue Orientierung für ihre Rolle in Familie, Kirche und Gesellschaft zu geben. 80 Jahre später erleben wir erneut eine Zeitenwende, in der vieles als sicher Geglauhtes ins Wanken gerät. In dieser bewegten Zeit stellt sich für Männer die Frage: Was gibt uns in der Gegenwart inneren Halt und Zuversicht, um die Herausforderungen zu bestehen – als Demokraten, als Männer, als Christen?

Der 80. Männertag lädt ein, diesen Fragen nachzugehen. Als Impulsgeber wird Bruder Josef van Scharrel, Benediktiner aus dem Kloster Nütschau bei Hamburg, ergründen, wie christliche Zuversicht heute als „Sinnanker“ dienen kann. Bruder Josef wird uns Einblicke in das Prinzip der „Stabilitas loci“ geben – die Bedeutung eines festen Ortes, der Orientierung und Halt bietet. Das Männerhaus St. Raphael, das er in Nütschau gegründet hat, ist für viele Männer zu einem „Safe Space“ geworden, an dem sie gerade in Krisen Einkehr finden und sich neu verankern können.

Neben dem Impuls von Bruder Josef gibt es verschiedene Workshops und viel Raum für den Austausch. Am Samstagabend wird mit einem Rückblick und Ausblick den Geburtstag des Männertages gefeiert. Den Abschluss bildet eine Wort-Gottes-Feier im großen Kreis der Männer am Sonntagmittag.

- 18. - 19. Oktober 2025
 - Untermarchtal, Bildungsforum Kloster Untermarchtal, Margarita-Linder-Straße 8
- Kostenfrei
- Information und Anmeldung:
<https://kirche-und-gesellschaft.drs.de/maenner.html>
- Veranstalter: Diözese Rottenburg- Stuttgart,
 Fachbereich Männer



Foto: Janosch Diggelmann

Trennung – und jetzt? Das Alte loslassen und Neues beginnen

Wochenende für Menschen nach Trennung mit Kinderbetreuung

Eine Trennung ist ein schmerzliches Ereignis, egal ob man sie selber will, weil ein Zusammenleben nicht mehr möglich scheint, oder ob man vom Partner/von der Partnerin verlassen wird. In beiden Fällen muss man Abschied nehmen: von dem/der Partner/in, vom bisherigen Alltag, der gemeinsamen Wohnung, vielleicht sogar von Kindern und nicht zuletzt von den Vorstellungen, die man sich von seiner Partnerschaft gemacht hat, den Wünschen und Sehnsüchten, die mit der Beziehung verbunden waren. Das alles tut weh. Dem, was bisher war, droht ein abruptes Ende; was kommt, ist kaum vorstellbar, vielleicht scheint es sogar fraglich, ob es überhaupt weitergeht.

So ist der Lebensübergang „Trennung“ einer der einschneidendsten; ihn gut zu bewältigen, wichtig für den weiteren Lebensweg. Das Alte zu verabschieden, ohne zu leugnen, was war, und das Neue zu entdecken, ohne alles Bisherige über den Haufen zu werfen, sind wichtige Voraussetzungen dafür.

An diesem Wochenende wollen wir uns Zeit nehmen und einen Blick auf die Phase der Trennung oder Scheidung werfen, um aus der Sicht von heute bewusst wahrzunehmen, was damals passiert ist mit uns. Es wird Raum geben, den eigenen Fragen nachzuspüren, aber auch Gelegenheit, aus anderen Geschichten Impulse für sich selber zu erhalten

- Ingrid Winkler, Beate Gröne
- Freitag 7. November, Fr. und Sa. von 10.00 – 18.00 Uhr bis Sonntag, 9. November 2025 von 9.00 – 14.00 Uhr
- Wernau, Katholisches Jugend- und Tagungshaus, Antoniusstr. 3
150,00 € / 50,00 € (Erm.) je Erw.
Kinder nehmen kostenlos teil
Anmeldung: ehe-familie@bo.drs.de, Tel.: 0711 9791-1040
Fordern Sie den Flyer an
Veranstalter: Diözese Rottenburg-Stuttgart,
Fachbereich Ehe & Familie

„Ruhestand... und was nun?“

Übergänge gestalten - den neuen Lebensabschnitt bewusst planen und leben Der Übergang in eine neue Lebensphase, wie etwa der Eintritt in den Ruhestand, bringt Herausforderungen, aber auch Chancen mit sich. Wie möchten Sie diesen Lebensabschnitt gestalten? Was sind Ihre Wünsche, Bedürfnisse und Ziele? Welche Ressourcen stehen Ihnen zur Verfügung, und wie können Sie diese nutzen, um Ihren Weg aktiv zu gestalten?

In diesem zweiteiligen Kurs laden wir Sie ein, sich kreativ und reflektierend mit Ihrem bisherigen Lebensweg und Ihrer Zukunft auseinanderzusetzen. Sie nehmen Ihre Stärken und Visionen genauer in den Blick und erarbeiten erste Schritte, um Ihren neuen Lebensabschnitt aktiv zu gestalten.

Zusätzlich zu den zwei Kurstagen können Sie auf Wunsch einen Gutschein für eine zusätzliche individuelle Einzelberatung im Sinne des Landesnetzwerks Weiterbildungsberatung (LWBB) einlösen.

- Miriam Hägner, Dipl. Soz.-Päd. (FH), Coach (ECA)
- Samstag, 17. Januar und
Samstag, 24. Januar 2026
jeweils 10.00 - 15.00 Uhr mit Mittagspause
- Esslingen, Beblingerhaus, Untere Beutau 5
60,00 €
Anmeldung bis 10.01.: keb Esslingen, 0711 - 38 21 74,
info@keb-esslingen.de oder auf der Webseite
Veranstalter: keb Katholische Erwachsenenbildung
im Landkreis Esslingen

Lachen ist gesund

Humor als Türöffner in Pädagogik, Kommunikation und im Beruf – den eigenen Clown und Humor entdecken

Vormittagsworkshop im Rahmen der Reutlinger Clown- und Humortage

Freude steckt an und Lachen ist gesund... In den letzten Jahren wird zunehmend die Bedeutung des Humors im zwischenmenschlichen Bereich entdeckt. Durch Klinikclowns wird mit großem Erfolg versucht, Kindern, Erwachsenen, alten, kranken und dementen Menschen Gelassenheit und Freude zu bringen. Humor ist dabei weniger eine Technik, als vielmehr eine Haltung und eine Art „Weltanschauung“. Neben theoretischen Überlegungen zum Humor aus der Neurobiologie und den Kommunikationswissenschaften lernen wir, uns in verblüffenden Übungen auf Kinder und Erwachsene und Situationen einzustellen und eine offene und menschliche Haltung einzuüben.

Die neuen Erkenntnisse der Hirnforschung und der Spiegelnuronen hilft uns zu begreifen, warum unsere Arbeit uns mehr Freude macht, wenn wir den Humor pflegen.

■ Ludger Hoffkamp, Seelsorger, Theologe, Gestalttrainer, Klinikclown, Humorcoach, Stiftung "Humor

■ Samstag, 24. Januar 2026, 10.00–13.00 Uhr

■ Reutlingen, Meditationsraum, Augustin-Bea-Haus, St. Wolfgangstr. 10

40,00

Anmeldung beim Bildungswerk Reutlingen unter Kurs-Nr. 25-2-05-05, Tel. 07121-1448420, kontakt@keb-rt.de

Veranstalter: keb Reutlingen in Kooperation mit franz.K, truemoments, ravenburger Clownschiule, Clowns im Dienst e.V.

TrauerTreff am Abend in Echterdingen

Wir bieten Trauernden Begleitung, Gespräche, Austausch mit anderen Betroffenen, aber auch das Schweigen miteinander. Jeder wird da abgeholt, wo er in seiner Trauer gerade steht.

- Begleitung: Team Trauer Treff
- Jeden ersten Montag im Monat 18.00 - 20.00 Uhr
- Musberg, Gemeindehaus Heilig Kreuz, Hölderlinstr. 5
Hospizdienst LE, Christa Schnell, Tel. 0151 - 14 86 94 26

Das Café für Trauernde

- Begleitung: Team Hospizgruppe
- Jeden letzten Montag im Monat von 16.00 - 18.00 Uhr
- Leinfelden-Echterdingen, Zehntscheuer, Maiergasse 8
Kontakt: Hospizdienst LE, Christa Schnell,
Tel. 0151 - 14 86 94 26
Veranstalter: Hospizdienst Leinfelden-Echterdingen

Trauercafé T im Eckpunkt Kirchheim

Im Café T kommen Trauernde mit Menschen, die in einer ähnlichen Situation sind, ins Gespräch. Gemeinsam tauschen sie sich über einen Impuls zum Trauerweg aus. Einzelgespräche und auch die Vermittlung von Einzelbegleitungen sind möglich.

- Treffen: Café T im Eckpunkt, Hindenburgstr. 4, Kirchheim
- Anmeldung: Sandra Beck, Trauerbegleitung BVT,
Tel. 07021 9209227, info@hospiz-kirchheim.de
- Veranstalter: Hospizdienst Kirchheim unter Teck,
www.hospiz-kirchheim.de

Spaziergänge für Trauernde finden mehrmals im Jahr statt und bieten die Möglichkeit in Gesellschaft anderer Trauernder und einiger Trauerbegleiter/innen ins Gespräch zu kommen. Termine werden auf der Homepage bekanntgegeben. Den Ort können Sie bei der Anmeldung erfragen.

Kontakt und Anmeldung:

Sandra Beck, Trauerbegleitung BVT
Tel. 0 70 21 - 9 20 92 27, info@hospiz-kirchheim.de
Hospizdienst Kirchheim unter Teck

Trauercafé „Ausblick“ Esslingen

Offene Gruppe

Das Trauercafé Ausblick ist ein offener Treffpunkt für Trauernde. In geschütztem Rahmen begegnen sich Menschen, die Ähnliches erlebt haben. Es kann miteinander geredet, geschwiegen, gelacht und geweint werden, und vielleicht lassen sich so neue Wege entdecken. Interessierte können das Angebot ohne Verpflichtung einmalig wahrnehmen oder auch öfter teilnehmen.

- | Begleitung durch ausgebildete Trauerbegleiter*innen
- | Treffen am ersten Sonntag im Monat von 15:00 - 17:00 Uhr

„Trauerschritte“ – Spaziergänge für Trauernde

Offene Gruppe

Trauernde Menschen sind einmal im Monat am Sonntag-nachmittag zu einem gemächlichen Spaziergang von etwa zwei Stunden Dauer eingeladen, begleitet von ausgebildeten Trauerbegleiterinnen. Der Spaziergang gibt die Möglichkeit, sich mit anderen auf den Weg zu machen, in der Natur zur Ruhe zu kommen oder mit Wahrnehmungsübungen auch Neues zu entdecken.

Interessierte können das Angebot ohne Verpflichtung einmalig wahrnehmen oder auch öfter teilnehmen. Die Wege sind bequem und meist eben zu gehen, die Ausgangspunkte rund um Esslingen mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Die Spaziergänge finden bei jedem Wetter statt. Teilnehmende sollten sich bei Bedarf etwas zu trinken mitnehmen.

Das Angebot ist kostenfrei.

- | Begleitung durch ausgebildete Trauerbegleiter*innen
 - | Termine und Treffpunkte werden in der Presse und auf der Website **www.hospiz-esslingen.de** bekannt gegeben.
- Kontakt und Anmeldung: Hospiz Esslingen,
Kepplerstr. 14, 73730 Esslingen; Tel. 0711 136320-10,
trauer@hospiz-esslingen.de, www.hospiz-esslingen.de

Trauer kreativ

Hier erwartet Sie ein offenes Trauer-Kreativ-Angebot. Dabei wird zusammen geredet und gebastelt oder es werden anderweitig Dinge gestaltet. Die Teilnehmenden sollen spüren, dass alles gemeinsam vieles besser geht.

- | Beginn wird in der Presse und auf der Webseite bekanntgegeben
- Veranstalter: Hospiz Esslingen

Wege durch die Trauer in Neuhausen a.d.F. Gesprächsgruppe für Trauernde

„Man kann den Tod eines geliebten Menschen tief und innig beklagen und doch in Hoffnung und selbst Heiterkeit weiterleben“ (Theodor Fontane). Was Menschen durchleben, die den Verlust eines Angehörigen betrauern, ist für Außenstehende kaum nachvollziehbar. Während sie beim Tod und bei der Beerdigung oft noch viel Anteilnahme erfahren, erwartet man von ihnen nach ein paar Monaten, spätestens nach einem Jahr, dass sie wieder zur Tagesordnung übergehen. Aber Trauer will durchschritten sein und durchlebt werden. Die Trauergruppe ist ein Ort, wo man sich gegenseitig Mut macht, neue Schritte ins Leben zu gehen.

■ 15.09., 27.10., 24.11., 22.12.2025 jeweils montags von 19.30 - 21.00 Uhr

■ Neuhausen, Kath. Gemeindehaus, Klosterstraße 8

Informationen und Kontakt:

Petra Raditsch, Tel. 0711 - 391 13 39, 0176 - 21 25 37 89,
beratungen_pr@gmx.net

Veranstalter: Caritasstiftung St. Petrus und Paulus Neuhausen



Malteser

...weil Nähe zählt.



**Zuhause kann immer
etwas passieren.**

Malteser Hausnotruf

Jetzt unverbindlich anrufen und mehr erfahren:

 0800 9966005 oder unter  www.malteser-hausnotruf.de

„Café für Trauernde“ in Ostfildern Ruit

Außer Kaffee und Gebäck, das wir miteinander genießen, wollen wir an den Nachmittagen den Gästen ein gezieltes Gesprächsangebot machen. So individuell jede/r Trauernde den eigenen Trauerprozess durchmacht, gibt es doch auch Verbindendes und Gemeinsames auf dem Trauerweg, das wir aufzeigen wollen. Dazu bereiten wir jeweils einen Impuls zum Nachdenken vor und bieten den Austausch in der Runde an. Ein Besuch des Trauercafés ist jederzeit möglich und es besteht keine Verpflichtung, regelmäßig zu kommen.

- Trauerbegleiterinnen des Hospizdienstes Ostfildern e.V.
 - Jeden 3. Donnerstag im Monat von 16.00 - 18.00 Uhr
 - Ostfildern, Im Treffpunkt Ruit, Scharnhäuser Str. 25
- Veranstalter: Hospizdienst Ostfildern e.V.

Spaziergang für Trauernde Ostfildern

Gemeinsam gehen wir ca. 1 ½ Stunden, es gibt dabei kurze Pausen für Impulse und anschließend die Möglichkeit zur Einkehr in der Oase der medius-Kliniken in Ruit. Die Termine für die Spaziergänge sind meistens samstags und können bei den Trauerbegleiterinnen des Hospizdienstes Ostfildern erfragt werden.

- Treffpunkt ist die Haltestelle an der Medius-Klinik
- Veranstalter und Informationen: Hospizdienst Ostfildern e.V. Tel. 0711 - 3 41 53 36

Aktuelle Informationen und Termine finden Sie auf <http://hospizdienst-ostfildern.de>.

Trauercafé MiT Wendlingen

Trauer ist der Weg, einen schweren Verlust zu verarbeiten. Bleiben Sie nicht allein! In einem Gespräch mit anderen Trauernden, können Sie für sich selbst Wege finden, wie Sie auf den Verlust in Ihrem Leben antworten möchten. Dazu brauchen Sie Austausch, Zeit, Ruhe, Innehalten und Gespräche.

- Jeden 3. Donnerstag im Monat, jeweils 14.30 - 16.30 Uhr
 - Wendlingen, Treffpunkt MiT Stadtmitte Wendlingen, Am Marktplatz 4, Raum 02/9
- Kontakt und Informationen:
Heide Mayer, Tel. 0 70 24 - 34 72



Trauercafé Regenbogen Plochingen Für Menschen auf dem Trauerweg

Das Trauercafé Regenbogen lädt ein ihrer Trauer Raum zu geben und Menschen in ähnlicher Situation kennen zu lernen.

- 25.09., 30.10., 27.11., 11.12. jeweils am letzten Montag im Monat von 16.00 - 18.00 Uhr

- PlochingenTreff am Markt – Marktstr. 7
(gegenüber dem Alten Rathaus)

Kontakt: Team Trauercafé, Tel. 0157 - 3013 8867,
hospizgruppe-deizisau-altbach@t-online.de

Veranstalter: Trauerbegleitungsgruppe Deizisau und Altbach, Plochingen, Reichenbach-Hochdorf-Lichtenwald in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Hospizgruppen

Tag für Trauernde / Trauertag

- 8. November 2025 von 9.30 - 16.30 Uhr
- Deizisau, Evangelisches Gemeindehaus, Kirchstr. 4

Trauercafé am Sonntag Offene Gruppe für Trauernde

Das Trauercafé am Sonntag bietet trauernden Menschen die Möglichkeit, den Sonntagnachmittag in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen in Gemeinschaft mit anderen Betroffenen und unseren ausgebildeten Trauerbegleiterinnen zu verbringen.

- Team Trauercafé
- 28.09., 23.11.2025; jeweils sonntags von 15.00 - 16.30 Uhr
Nürtingen-Oberensingen, Krone, Wendlinger Str. 1

SpazierWandern für Trauernde

Der Ambulante Hospizdienst Nürtingen bietet Trauernden SpazierWandern in der Gruppe an. Wir laden Sie ein, sich gemeinsam mit anderen auf den Weg zu machen und für eine Zeit den Alltag zu verlassen. Die SpazierWanderung wird von qualifizierten Trauerbegleiter*innen geführt.

- 11.10., 6.12.2025, 07.02.2026; samstags ab 13.00 Uhr;
Treffpunkt: Beuren, Haupteingang Therme

Trauergruppe

Die Trauergruppe ist ein geschlossenes Angebot für Menschen, die kürzlich Abschied nehmen mussten.

- Doris Schaupp, Conny und Ebbe Ellwanger
- dienstags, 16:00 - 17:30 Uhr; 07.10., 21.10., 04.11., 18.11.,
02.12., 16.12.25
Nürtingen, Versöhnungskirche, Breiter Weg 26
Informationen auf der Homepage und Tel. 07022 93277-30

Einzelbegleitung für Trauernde

Trauernde Menschen können im persönlichen Gespräch mit erfahrenen Trauerbegleiter*innen Unterstützung erfahren und gemeinsam einen für sie gangbaren Weg aus der Trauer zurück ins Leben finden.

- Ausgebildete Trauerbegleiter des Hospizdienstes
- Termin, Uhrzeit, Ort: nach Vereinbarung
Informationen und Kontakt:
Ambulanter Hospizdienst Nürtingen
Hechinger Str. 12, 72622 Nürtingen
07022 93277-30
info@hospizdienst-nuertingen.de



Aufmerksamkeit!

Konzentriert bleiben in einer Welt voller Ablenkungen

Wer kennt das nicht: eigentlich hatte man sich hingesetzt, um noch etwas zu erledigen und dann scrollt man sich doch endlos durch Social-Media-Kanäle, lässt sich von Nachrichten, Videos und anderem ablenken. Hinterher fragt man sich, wo nun eigentlich die Zeit geblieben ist. Unsere Aufmerksamkeit und Konzentration sind heute ständigen Ablenkungen ausgesetzt. Wie kann man es schaffen, konzentriert zu bleiben, den Fokus zu halten? Welche Strategien werden von Social-Media-Anbietern genutzt, um unsere Aufmerksamkeit möglichst lange zu binden? Der Workshop zeigt Strategien auf, wie wir unsere Aufmerksamkeit und Lernfähigkeit verbessern können und stellt Erkenntnisse aus der aktuellen Forschung vor.

Hinweis: Der Workshop beschäftigt sich nicht mit dem Phänomen ADHS/ADS. Bitte wenden Sie sich bei Bedarf an dafür speziell qualifizierte Personen und Beratungsstellen.

- Beate Fuchs, freiberufliche Bildungsreferentin
- Samstag, 7. Februar 2026
9:00 - 14:00 Uhr
- Esslingen-Hohenkreuz, Gemeindehaus St. Josef,
Pastoraler Raum, Barbarossastr. 49
50,00 € (5,00 € für Verpflegung enthalten)
Anmeldung bis 15.10.: keb Esslingen, 0711 - 38 21 74,
bildungshof@keb-esslingen.de
Veranstalter: Bildungshof Esslingen eine Initiative der
Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen



Entspannt durch die Pubertät

Neue Kess-erziehen-Online-Kursreihe für Eltern von Jugendlichen

Wenn Kinder zu Teenagern werden, stehen viele Eltern vor neuen Herausforderungen: Plötzliche Stimmungsschwankungen, hitzige Diskussionen, Rückzug ins eigene Zimmer oder stundenlanges Abtauchen in die digitale Welt – all das gehört zum Alltag von Familien mit Jugendlichen. Doch wie gelingt es, auch in dieser turbulenten Zeit als Familie entspannt und respektvoll miteinander umzugehen?

Antworten auf diese und viele weitere Fragen bieten die neuen Online-Themenabende „Kess Late Night – als Familie entspannt durch die Pubertät?!“

Die Abende werden von erfahrenen Fachreferenten auf Basis des bewährten Kess-erziehen-Ansatzes durchgeführt. Dieses pädagogische Konzept stärkt Eltern darin, ihre Kinder liebevoll, konsequent und gelassen zu begleiten – auch in herausfordernden Phasen.

- Ab Oktober 2025
Das Angebot richtet sich an Eltern von Jugendlichen im Alter von 11 bis 16 Jahren

- Termine, Themen und nähere Informationen finden Sie unter www.ogy.de/kess-late-night

Veranstalter: Kooperation der Diözesen Rottenburg-Stuttgart, Augsburg, Limburg, Mainz und des Kolping-Erwachsenen-Bildungswerks Diözesanverband Eichstätt e.V.

Das Konzept und der Name wurden vom Bistum Dresden-Meißen zur Verfügung gestellt.

Wenn aus Hören Zuhören wird, entsteht echte Verbundenheit Gesprächstraining für Paare

Gut miteinander reden zu können, ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für eine gelingende Partnerschaft. Am Leben des Partners/der Partnerin teilhaben können, Wünsche mitteilen, Entscheidungen gemeinsam fällen, all dies setzt voraus, dass ein Paar gut im Gespräch miteinander offen und transparent ist.

Das Setting besteht aus vier Paaren und zwei Trainer:innen. Das Training ist wissenschaftlich fundiert und zeigt besonders wirksame Forschungsergebnisse. Es gibt zwei verschiedene Formate: EPL (Ein partnerschaftliches Lernprogramm) und KEK (Konstruktive Ehe Kommunikation).

- Termine der Trainings finden Sie unter: <https://www.paar-ehe.de/gesprachstraining-epl-kek/termine.html>
- Veranstalter: Fachbereich Ehe und Familie, ehe-familie@bo.drs.de; www.paar-ehe.de



Wellness? Fitness? Reha?

Was braucht Ihre Beziehung zum Jahreswechsel? Onlinecoaching

Vielleicht von allem ein bisschen? Dann gönnen Sie sich mit dem Online-Kurs ein Update für Ihre Beziehung. Mit den audiovisuellen Möglichkeiten moderner Medien bekommen Sie ein interaktives und humorvolles Coaching zur Verfügung gestellt, das jederzeit und überall genutzt werden kann. Allein oder als Paar. Entwickelt wurde es von den beiden Paartherapeuten Prof. Dr. Ludwig Schindler und Dr. Judith Gastner. Die interaktiven Online-Sitzungen wirken wie ein "Fitness-Programm" für Ihre Partnerschaft.

Interessiert? Beim Infoabend wird das Programm vorgestellt: 18 Online-Sitzungen à 25 Minuten in einem Zeitraum von vier Monaten. Begleitend werden drei digitale Abende angeboten, um Raum für Fragen und zum Austausch zu haben.

- Prof. Dr. Ludwig Schindler und Dr. Judith Gastner, Paartherapeuten
- Donnerstag, 9. Oktober 2025, 20.00 Uhr (Infoabend)
13.11., 11.12.2025, 29.01.2026 (Austauschabende)
jeweils 20.00 - 21:30 Uhr

Anmeldung bis 12.10.: www.paar-ehe.de/partnerschaft-leben/paarbalance.html

Veranstalter: Diözese Rottenburg-Stuttgart, Fachbereich Ehe und Familie, ehe-familie@bo.drs.de



Qigong für Kinder von 6-11 Jahren

Spielerisch zur Ruhe und inneren Stärke finden

Beim Qigong, speziell für Kinder entdecken die Kinder Bewegung, Atmung und Achtsamkeit und das alles auf spielerische Weise, die Freude macht und die Körperwahrnehmung stärkt. Übungen wie der „Eulenblick“ oder dem „Schmetterlingsflug“ entspannen die Augen, schärfen das Sehen und stärken die Achtsamkeit und Präsenz. Mit Geschichten, wie dem „Löwenatem“ für die Lunge oder dem „Drachenfeuer“ für das Herz, lernen die Kinder die Bedeutung der Organe kennen und spüren den Energiefluss in ihrem Körper.

Die Übungen nehmen die Kinder mit auf Abenteuerreisen: dabei werden sie zu eleganten Kranichen, die ruhig und anmutig durch den Himmel gleiten, zu mächtigen Drachen, die ihre Kraft spüren, oder zu Samurai, die mit Mut und Achtsamkeit trainieren. Lass uns zusammen auf diese spannende Reise gehen!

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, warme Socken

- Minuza Lohrmann, IDOGO® -Lehrerin
- **K2565-589** - 19.09. - 24.10.2025
freitags, 16:15 - 17:15 Uhr; Beitrag: 40,00 €
5 x Fr.: 19.09., 26.09., 10.10., 17.10., 24.10.
- **K2565-590** - 07.11. - 19.12.2025
freitags, 16:15 - 17:15 Uhr, Beitrag: 48,00 €
6 x Fr.: 07.11., 21.11., 28.11., 05.12., 12.12., 19.12.
- **K2665-555** - 09.01.- 13.02.2025
freitags, 16:15 - 17:15 Uhr, Beitrag: 48,00 €
6 x Fr.: 09.01., 16.01., 23.01., 30.01., 06.02., 13.02.
- **K2660-556** - 27.02. - 27.03.2026
freitags, 16:15 - 17:15 Uhr - Beitrag: 32,00 €
4 x Fr.: 06.03., 13.03., 20.03., 27.03.
- Esslingen-Hohenkreuz, Gemeindehaus St. Josef,
Barbarossastr. 49-52

Anmeldung: keb Esslingen, Tel.: 07 11 - 38 21 74,
bildungshof@keb-esslingen.de

Veranstalter: Bildungshof Esslingen eine Initiative der
keb Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen

WE ARE FAMILY! Familie in allen Facetten

Online-Vortrags-Reihe der keb
Kath. Erwachsenenbildung in
der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Aktuelle
Informationen
finden Sie hier:



1. Wird Gott nass, wenn es regnet?

Mit Kindern über religiöse Fragen ins Gespräch kommen

Erhalten Sie Hintergründe, Verhaltensmöglichkeiten und Tipps zum Umgang mit den tief sinnigen und ehrlichen Kinderfragen über Gott und die Welt.

- Martina Liebendörfer, Dipl. Soz.Päd., Frühpädagogik und frühkindliche religiöse Bildung
- Mittwoch 8. Oktober 2025, 19:30 - 21:00 Uhr
Anmeldung bis 02.10.25 bei www.keb-ulm.de
Veranstalter: keb Ulm-Alb-Donau

2. Bedürfnisorientiert für starke Kinder

Im diesem Vortrag erfahren Sie, wie es gelingt, die Bedürfnisse unserer Kinder zu erfüllen und (gleichzeitig) unsere eigenen zu achten, damit wir unseren Familienalltag mit Freude und Zufriedenheit genießen können.

- Ulrike Bogen, Familienberaterin Aware Parenting, Heilpraktikerin für Psychotherapie
- Dienstag 21. Oktober 2025, 19:30 - 21:00 Uhr
Anmeldung: bis 17.10.25 bei www.keb-zak.de
Veranstalter: keb Zollernalbkreis

3. Rivalen im Kinderzimmer?

Die 6 Schlüssel zur Geschwisterbindung

In diesem inspirierenden Vortrag erklärt Nicola Schmidt, Autorin und Gründerin von artgerecht-projekt, wissenschaftlich fundiert, alltagsnah und berührend, wie Eltern Streit verstehen, klug begleiten und eine starke Geschwisterbindung fördern können.

- Nicola Schmidt, Autorin, Geschäftsführerin der artgerecht GmbH
- Dienstag 18. November 2025, 19:30 - 21:00 Uhr
Anmeldung: bis 11.11.25 bei www.keb-ostalbkreis.de
Veranstalter: keb Ostalbkreis

4. Kinder vor sexuellem Missbrauch schützen

Um das eigene oder anvertraute Kind vor diesem Albtraum bestmöglich zu schützen, ist es wichtig, zu wissen, wo sexuelle Gewalt stattfindet, wie die TäterInnen vorgehen und wie man das Kind sensibilisieren kann, ohne Angst zu machen.

- Tina Schäfer-Brennenstuhl, Päd. M.A., Fachkraft für Prävention & Intervention bei sexuellem Missbrauch
- Dienstag 25. November 2025, 19:30 - 21:00 Uhr
Anmeldung: bis 18.11.25 bei www.keb-freudenstadt.de
Veranstalter: keb Kreis Freudenstadt

5. Grenzen setzen ohne zu verletzen

Wie können wir unseren Kindern Halt und Orientierung geben und sie zu mutigen und selbstbewussten Persönlichkeiten erziehen?

- Rita Stehle, Individualpsychol. Beraterin, Erziehungsberaterin
- Donnerstag 4. Dezember 2025, 19:30 - 21:00 Uhr
Anmeldung: bis 02.12.25 bei www.keb-tuttlingen.de
Veranstalter: keb Kreis Tuttlingen

6. Starke Kinder, starke Familien

Wie Goulding Sleeptalk die Resilienz von innen stärkt

Die Goulding Sleeptalk®-Methode ist ein sanftes und wirkungsvolles Programm, das die emotionale Widerstandskraft von Kindern stärkt und das Familienleben positiv verwandelt.

- Melanie Kalpakidis, Coach, zertifiz. Goulding SleepTalk Consultant
- Donnerstag, 22. Januar 2026, 19:30 - 21:00 Uhr
Anmeldung: bis 20.01.26 bei www.keb-boeblingen.de
Veranstalter: keb Kreis Böblingen

7. Jedes Kind ist anders

Eltern queerer Kinder im Gespräch

Raum für Austausch, Verständnis und Unterstützung für Eltern, deren Kinder sich als homo- oder bisexuell, pan- oder asexuell, als trans* oder nicht-binär* geoutet haben

- Heiko Hauger, Marian Antoni, Fachst. Queersensible Pastoral – Diözese Rottenb.-Stuttg.
- Dienstag, 27. Januar 2026, 19:30 - 21:00 Uhr
Veranstalter: keb Kreis Reutlingen
Anmeldung: bis 22.01.26 bei www.keb-reutlingen.de

8. Wut, Aggression, Angst, Freude und Glück

Intensive Emotionen von Kindern verstehen und begleiten

Erfahren Sie - Eltern und pädagogische Fachkräfte - warum Kinder ihre Gefühle so intensiv erleben und was Kinder brauchen, um ihre emotionalen Fähigkeiten gut entwickeln zu können.

- Tabea Schmidt, Sozialpäd., Kinder- und Jugendpsychotherapeutin
- Dienstag 3. Februar 2026, 19:30 - 21:00 Uhr
Anmeldung: bis 01.02.26 bei www.keb-fn.de
Veranstalter: keb Bodenseekreis

9. Entwicklungspsychologische Phänomene kindlicher Spiritualität

Wir beschäftigen uns mit entwicklungspsychologischen Phänomenen, um dem kindlichen Welt- und Gottesverständnis nachzuspüren und die Kinder in ihrer spirituellen Entwicklung zu unterstützen.

- Dr. Christin Probst-Wolfram, Theologin u. Religionswissenschaftlerin
- Donnerstag, 26. Februar 2026, 19:30 - 21:00 Uhr
Anmeldung: bis 19.02.26 bei www.keb-ludwigsburg.de
Veranstalter: keb Kreis Ludwigsburg

Zwiesgespräche für Paare nach Michael Lukas Moeller



Es ist wunderbar Verliebten zuzuhören. Ein beinahe unendlicher, zärtlicher Redefluss. Doch, was bleibt nach der ersten Verliebtheit? Michael Lukas Möller sagt: „Reden ist Silber, Schweigen ist Blei.“ Es darf besser gehen. Durch das Vermitteln der Zwiesgespräche nach M.L. Möller, werden Paare in die Lage versetzt, diese Gesprächsart eigenständig in ihren Alltag zu integrieren. Zwiesgespräche halten wir aus eigener Erfahrung (28 Jahre) für eine effektive Methode, an den Redefluss der Verliebtheitsphase anzuschließen und so die Beziehung lebendig zu erhalten. Sie werden oft von Paarberatern und Therapeuten empfohlen. Jedes Paar wird mit der Grundordnung des Zwiesgesprächs vertraut gemacht. Sie gehen mit einem gefüllten Werkzeugkasten nach Hause und haben die ersten Erfolge des Zwiesgesprächs schon eingefahren.

- Angela Back, Matthias Back
- Freitag, 17. Oktober von 18:00 - 21:00 Uhr und
Samstag, 18. Oktober von 10:00 - 18:00 Uhr
- Esslingen, Beblingerhaus, Unere-Beutau 5
250,00 € je Paar
Anmeldung: keb Esslingen, 0711-382174 ,
bildungshof@keb-esslingen.de
Veranstalter: Bildungshof Esslingen eine Initiative der keb
Katholische Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen

Augen zu und durch Dein Schlaf und wie du ihn verbessern kannst



Schlechter Schlaf belastet den Körper, die Psyche und den Alltag. Doch erholsamer Schlaf ist kein Zufall – er lässt sich aktiv fördern. In diesem Workshop erfahren Sie, was in unserem Gehirn während des Schlafs vor sich geht und wie Sie Ihre Schlafqualität verbessern können. Der Workshop bietet einen Mix aus wissenschaftlichen Hintergründen und Praxistipps. Außerdem werfen wir einen Blick auf bewährte Entspannungstechniken und hilfreiche Routinen. Der Workshop richtet sich an alle, die sich intensiver mit ihrem Schlaf auseinandersetzen und ihn verbessern möchten.

- Beate Fuchs, freiberufliche Bildungsreferentin
- Samstag, 25. Oktober 2025
9.00 - 13.30 Uhr
- Esslingen-Hohenkreuz, Gemeindehaus St. Josef,
Pastoraler Raum, Barbarossastr. 49

45,00 € (5,00 € für Kaffee und Snacks enthalten)

Anmeldung bis 8.10.: keb Esslingen, 0711 - 38 21 74,
bildungshof@keb-esslingen.de

Veranstalter: Bildungshof Esslingen, eine Initiative der
Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen



Foto: Papaya45



Lästige Aufgaben meistern lernen

Strategien gegen Aufschiebeverhalten (Prokrastination)

„Morgen, morgen, nur nicht heute...“ Wer kennt das nicht? Die Steuererklärung ist immer noch nicht gemacht, und vom letzten Umzug stehen bis heute unausgepackte Kartons herum. In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit dem Thema Aufschieben. Der Fachbegriff in der Psychologie lautet Prokrastination. Wir lernen die Gründe kennen, weshalb wir bestimmten Aufgaben immer wieder ausweichen, sie nicht anpacken und sie aufschieben. Anhand der vorgestellten Strategien und Techniken üben wir, wie wir unsere eigene Aufschiebeprojekte planen, uns dafür motivieren und sie meistern können.

- Beate Fuchs, freiberufliche Bildungsreferentin
- Samstag, 8. November 2025
9:00 - 16:00 Uhr
- Esslingen-Hohenkreuz, Gemeindehaus St. Josef,
Pastoraler Raum, Barbarossastr. 49

60,00 € (5,00 € für Verpflegung enthalten)

Anmeldung bis 15.10.: keb Esslingen, 0711 - 38 21 74,
bildungshof@keb-esslingen.de

Veranstalter: Bildungshof Esslingen eine Initiative der
Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen



Ehe.Wir.Heiraten.

Ein digitaler Abend zur Ehevorbereitung

Mit Ihrem Ja-Wort bei der Hochzeit trauen Sie sich etwas Großes zu! Wir möchten Sie auf diesen besonderen Tag vorbereiten. Gönnen Sie sich diesen Abend. Er wird eine willkommene Auszeit sein in Ihren Vorbereitungen.

Wir laden Sie ein, sich Zeit zu nehmen und auf Ihre Liebesgeschichte zu schauen - wertzuschätzen, was ist - und Ausschau zu halten, was kommt. An dem Abend bekommen Sie auch Antworten und Anregungen rund um den Traugottesdienst

- Peter Seidl, Diakon
Andrea Weber, Referentin Partnerschaft und Familie,
Dekanat Esslingen-Nürtingen

Zwei Termine zur Auswahl:

- Freitag, 23. Januar 2026, 17.00 - 21.00 Uhr
Anmeldung bis 12. Januar
- Freitag, 27. Februar 2026, 17.00 - 21.00 Uhr
Anmeldung bis 9. Februar
- Online über Zoom

10 € je Paar/Kurs

Anmeldung bis 7. Oktober: Dekanatsgeschäftsstelle, Tel. 0711 794187-0, dekanat.esslingen-nuertingen@drs.de

Veranstalter: Kath. Dekanat Esslingen-Nürtingen,
Profilstelle „Partnerschaft und Familie stärken“

Wir trauen uns!

Halbtagesseminar zur Ehevorbereitung

Was verbindet uns als Paar, was hält uns zusammen und was stützt uns auch in Zukunft? Wir laden Sie ein, sich Zeit zu nehmen und auf Ihre Liebesgeschichte zu schauen - wertzuschätzen, was ist - und Ausschau zu halten, was kommt. An dem Vormittag bekommen Sie auch Antworten und Anregungen rund um den Traugottesdienst.

- Susanne und Jochen Storz
Volker Weber, Pfarrer Kath. GKG Neckar-Aich
- Samstag, 14. März 2026
9:00 - 13:00 Uhr
- Neckartenzlingen, Paulusforum, Panoramastr. 8
10 € je Paar
Anmeldung bis 27. Februar: Dekanatsgeschäftsstelle,
0711 794187-0, dekanat.esslingen-nuertingen@drs.de.
Veranstalter: Kath. Dekanat Esslingen-Nürtingen,
Profilstelle „Partnerschaft und Familie stärken“

STADTMUSEUM IM GELBEN HAUS

ESSLINGEN IM WANDEL DER ZEIT

UNSERE GESCHICHTE
ZUM GREIFEN NAH



 museen.esslingen.de

 Städtische Museen
Esslingen am Neckar



Oster-Olympiade Inklusive Familienfreizeit

Unser Leben ist häufig geprägt von **"Schneller, Höher, Stärker"** Wir wollen Familien mit Kindern mit und ohne Behinderung herausfordern, spielerisch über sich hinauszuwachsen „Schneller, Höher, Stärker“. Jeder von uns kann etwas anderes. Wir werden sicher viel Freude haben am gegenseitigen Kräfteressen, eigene Rekorde aufstellen und am Ende geht es doch um das gute Miteinander. Das abwechslungsreiche Programm umfasst gemeinsame Aktionen, wie auch Morgen- und Abendimpulse für die ganze Familie. In diesen Tagen soll die Gemeinschaft untereinander und die Gemeinschaft mit Gott spürbar werden.

- Vorbereitet und begleitet wird die Freizeit von:
Cornelia Guserle, Erzieherin, Fachkraft für inkl. Pädagogik
Bianca Hailer, betreuende Kraft im SBBZ-Kindergarten
Dorothe Schohe, Seelsorge bei Menschen m. Behinderung

- Dienstag, 7. April, 11.00 Uhr bis
Freitag, 10. April 2026, 14.00 Uhr

- Schramberg-Sulgen, Feriendorf Eckenhof

Teilnahmebeitrag wird auf der keb Webseite angezeigt

Weitere Informationen bei der keb Esslingen unter
Tel. 0711 - 38 21 74 oder info@keb-esslingen.de

Schriftliche Anmeldung bis 14. Dezember 2025:
Anmeldebogen zum Download auf der keb Webseite:
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt; zunächst werden Familien aus dem Landkreis Esslingen berücksichtigt.

Der Rücktritt von der Freizeit durch die Teilnehmenden ist gegenüber der Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen e.V. schriftlich zu erklären.

Veranstalter: keb Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen in Zusammenarbeit mit Seelsorge bei Menschen mit Behinderung im Kath. Dekanat Esslingen-Nürtingen



Kompetenztraining Frauen für Frauen

In dieser Seminarreihe tauchen Sie ein in spannende Module, die Ihnen helfen, Ihre Fähigkeiten zu stärken und Verantwortung zu übernehmen. Von Biografiearbeit über Konfliktmanagement bis hin zu Rhetorik und Vereinsrecht möchten wir Ihnen ein vielfältiges Programm bieten. Entdecken Sie Ihre Motivation und knüpfen Sie wertvolle Netzwerke mit anderen Frauen. Dieses Format bietet Ihnen viele Möglichkeiten teilzunehmen. Manches kann online vermittelt werden und für Einiges ist es wichtig sich und eine Gruppe zu erleben. Sie können sich für einzelne Seminare oder das Komplettpaket anmelden.

Fit im Vorstand

Viel Wissenswertes rund um die Vorstandsarbeit und Zeit für Ihre Fragen.

- Jeanette Siebert, Supervisorin und Coach (DGSV), Berufspädagogin M.A.
- Donnerstag, 25. September 2025
18.00 - 22.00 Uhr
- Online
20,00 €

Ressourcen stärken

In der kälteren Jahreszeit haben Sie die Möglichkeit bei uns „aufzutanken“. Wir starten mit dem Thema „Glück“. Es erwartet Sie Wissenswertes aber auch Praktisches als Stärkung für Ihren Alltag.

- Michaela Striebich-Rosenkranz, Dipl. Pädagogin, Coach
- Freitag, 28. November, 16.00 - 20.00 Uhr
Samstag, 29. November, 9.00 - 13.00 Uhr
- Stuttgart, Bischof-Leiprecht-Zentrum, Jahnstr. 30
100,00 €

Informationen und Anmeldung: 0711 9791-4762,
frauen@bo.drs.de, <https://kirche-und-gesellschaft.drs.de/frauen/fortbildungen/frauen-fuer-frauen.html>

Veranstalter: Eine Kooperation des KDFB und des Fachbereichs Frauen der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Kess-erziehen: Abenteuer Pubertät

Dreiteilige Ausbildung zur Kursleiterqualifizierung

Der Elternkurs „Kess-erziehen: Abenteuer Pubertät“ ist ein standardisierter Kurs. Impulsvorträge und die Arbeit in Kleingruppen, Erinnerungsübungen, Anspiele durch die Kursleitung, Rollenspiele und Bewegungsübungen ermöglichen den Teilnehmenden ein lebendiges, erfahrungs- und themenbezogenes Lernen. Der Kurs wurde vom Kess-erziehenInstitut für Personale Pädagogik, AKF e. V., Bonn, entwickelt.

Die Fortbildung zur Kursleitung umfasst drei Blöcke à drei Tage. Vermittelt werden grundlegende Kenntnisse, sowie das Kurskonzept über Impulse und erfahrungsorientierte Elemente. Die Teilnahme berechtigt zur Durchführung des Kess-erziehen-Elternkurses „Abenteuer Pubertät“

Voraussetzung für die Teilnahme sind erstens Erfahrung mit Jugendlichen im privaten oder beruflichen Kontext, zweitens berufliche Erfahrung in der Arbeit mit Erwachsenen und Gruppen und drittens die Bereitschaft, an allen drei Ausbildungsblöcken vollständig teilzunehmen und anschließend bereit zur Kooperation mit kirchlichen Bildungsträgern zu sein. Im Vorfeld der Ausbildung findet ein Vorgespräch mit der Kess-Diözesanverantwortlichen Ute Rieck statt.

- Veronika Spanke, Klaus Luksch, KESS Ausbilderinnen
- 31. Oktober - 2. November 2025
5.- 7. Dezember 2025 und 9. - 11. Januar 2026,
jeweils freitags 14.30 Uhr bis Sonntag, ca. 13.00 Uhr
- Wernau, Tagungshaus
<https://www.tagungshaus-wernau.de/>
Anmeldung bis 24. Juli: , 0711 9791-1040,
ehe-familie@bo.drs.de
Veranstalter: Diözese Rottenburg-Stuttgart, Fachbereich
Ehe und Familie

So kann ´s gehen

Kompaktkurs Eltern-Kind-Arbeit als Onlineangebot

Grundlagen, Praxisvorschläge, Stundenentwürfe und mehr für „neue“ und „erfahrene“ Leiterinnen und Leiter von Eltern-Kind-Gruppe, Spielgruppe, Krabbelgruppe, Miniclub, Eltern-Kind-Gruppe-so unterschiedlich die Namen auch sind, das Miteinander ist immer bunt, anregend und wertvoll für Kleine und Große. Leiten Sie solch eine Gruppe und wünschen Sie sich Anregungen, Informationen und Austausch für Ihre Leitungsaufgabe? Spielen Sie schon länger mit dem Gedanken, eine Krabbelgruppe in Ihrer Gemeinde ins Leben zu rufen, zu übernehmen oder im Team weiterzuführen?

Sie bekommen viele Ideen für die Praxis, die ganz leicht übernommen werden können. Zusätzlich erwarten Sie Tipps und wichtige Informationen zur Organisation der Gruppe sowie pädagogisches Grundwissen rund um die Eltern-Kind-Gruppe. Sie erhalten jahreszeitliche Anregungen sowie wertvolle Theorie. Zusammen mit der praktischen Vorstellung eines eigenen Stundenentwurfs durch die TeilnehmerInnen ist dies eine wertvolle Fundgrube für Ihre Spielgruppe vor Ort.

Die Teilnahme an allen 4 Abenden wird mit einem Zertifikat bestätigt.

Inhalte des Kompaktkurses:

- Modell einer Gruppenstunde
- Erste Organisation/Kontakt zur Kirchengemeinde
- Gruppe, Gruppenphasen und Gruppenleitung
- Regeln in der Gruppe
- Unterstützung für die Gruppenleitung
- Konflikte in Gruppen
- Entwicklungsphasen von Kleinkindern
- Vorschläge zu den Jahreszeiten
- Vorschläge zu Advent, Weihnachten und Ostern
- Erstes Basteln und Gestalten in der Gruppe
- Miteinander singen, tanzen, musizieren
- Praxisvorschläge mit christlichem Inhalt
- Praxisvorschläge der TeilnehmerInnen

■ Martina Liebendörfer, Diplom-Pädagogin,
Frühpädagogik und frühkindliche religiöse Bildung
Martina Fuchs, Bildungsreferentin im Fachbereich
Ehe und Familie bei der Diözese Rottenburg-Stuttgart

- 4x Mi, 5.11., 12.11., 19.11., 26.11.2025
jeweils von 19:30 – 22:00 Uhr
- Online
60,00 €
Informationen unter: ehe-familie@bo.drs.de,
Tel: 0711 9791-1040
Onlineanmeldung bis 19. Oktober 2025 über:
<https://drs-map.viadesk.com/do/surveyfrontwrite?id=6241080-737572766579>
Veranstalter: Diözese Rottenburg-Stuttgart,
Fachbereich Ehe und Familie

Den Frühling und Ostern in einer Eltern-Kind-Gruppe gestalten und erleben **Schnupperangebot für (Wieder)Einsteiger*innen**

Sie möchten eine Eltern-Kind-Gruppe initiieren und vielleicht schon bald zu einem ersten Treffen einladen? Sie stehen vor der Frage: Wie könnte ich so ein Treffen gestalten und was machen wir denn beim nächsten Treffen?

Im Schnupperangebot erhalten Sie viele Anregungen und Ideen, wie diese Jahreszeit bewusst in der Eltern-Kind-Gruppe zum Thema gemacht werden kann.

An diesem Abend werden konkrete Vorschläge gemacht, wie man kleine Geschichten Lieder, Fingerspiele, Reime, einfachste Basteleien und Ähnliches zu einer in sich stimmigen Gruppenstunde zusammensetzen kann.

- Martina Liebendörfer, Diplom-Pädagogin,
Frühpädagogik und frühkindliche religiöse Bildung
- Donnerstag, 22. Januar 2026
19:30 - 22:00 Uhr
- Online
kostenfrei
Anmeldung bis 20.01: Fachbereich Ehe und Familie,
0711 9791-476, 2ehe-familie@bo.drs.de
Veranstalter: Diözese Rottenburg-Stuttgart, HA XI Kirche
und Gesellschaft, Fachbereich Ehe und Familie

Präventionsschulung (A2)

Umgang mit sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendlichen Für erwachsene Ehrenamtliche in der Kinder- und Jugendarbeit

Die Fortbildung richtet sich an Ehrenamtliche, die regelmäßigen und intensiven Kontakt mit Kindern, Jugendlichen oder erwachsenen Schutzbefohlenen haben. Sie stellt damit einen zentralen Baustein des institutionellen Schutzkonzeptes der Diözese dar und richtet sich deshalb vor allem an Engagierte in den Kirchengemeinden und Einrichtungen des Dekanats Esslingen-Nürtingen. Sie ist ebenfalls offen für Ehrenamtliche in nicht-kirchlichen Bereichen, in denen das Thema relevant ist: Erwachsene mit Kontakt zu Kindern und Jugendlichen in Verbänden und Einrichtungen, in denen Kompetenzen bei der Vorbeugung sexueller Gewalt geboten oder vorgeschrieben ist. Themen sind: Definition und Formen sexueller Gewalt, Zahlen und Fakten, TäterInnenstrategien, Sensibilisierung („sehen lernen“), Umgang mit Vermutungen, Grundprinzipien der Prävention, institutionelles Schutzkonzept, Vertiefung einzelner Aspekte anhand von Fallbeispielen, Bezug zur eigenen Funktion und Aufgabe.

■ Petra Lever, Bildungsreferentin

■ Montag, , 19. Januar 2026
18:00 - 21:00 Uhr

■ Online

Kostenfrei

Anmeldung bis 17. Januar: keb Esslingen,
0711 - 38 21 74, info@keb-esslingen.de

Veranstalter: Katholische Erwachsenenbildung
im Landkreis Esslingen

Veranstaltungen der Katholischen Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen

■ **Anmeldung:**

Wenn eine Anmeldung notwendig ist, ist dies bei der Veranstaltung erwähnt. Bei Studienfahrten, Mehrtagesseminaren und Freizeiten ist zusätzlich eine schriftliche Anmeldung erforderlich. Dazu gelten jeweils gesonderte Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB).

■ **Bestätigung:**

Bei Ganztages- und Mehrtagesveranstaltungen ist Ihre Anmeldung mit unserer schriftlichen Bestätigung verbindlich.

■ **Abmeldung durch Teilnehmende:**

Nach erfolgter Anmeldung erbitten wir im Falle der Verhinderung Ihre umgehende telefonische oder schriftliche Abmeldung.

Bei Absagen innerhalb 30 Tagen bis zu 8 Tagen vor Veranstaltungsbeginn fällt neben einer Bearbeitungsgebühr von 5 € eine Stornierungsgebühr an.

Die Stornogebühren bei Absage zwischen 30 Tage und 8 Tage vor dem Veranstaltungsbeginn betragen 20% des Teilnahmebetrages; zwischen 8 Tage bis zu 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn 80% des Teilnahmebetrages; danach 100% des Teilnehmerbetrages pro Person.

Bei Reisen der Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen als Veranstalter gelten gesonderte Bestimmungen in unseren AGB, die auf unserer Homepage veröffentlicht sind. Siehe: www.keb-esslingen.de

■ **Absage durch den Veranstalter:**

Alle Veranstaltungsangebote der Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen sind frei bleibend. Bei Absagen durch den Veranstalter können keine Haftungsansprüche geltend gemacht werden.

Katholische Dekanatsstellen und Beratungsdienste

Telefonseelsorge Stuttgart

(kath.) Tel. 0800 - 111 0 222

(ev.) Tel. 0800 - 111 0 111

Kath. Dekanat Esslingen-Nürtingen | Dekanatsgeschäftsstelle

73728 Esslingen, Untere Beutau 8 - 10

Tel. 0711 - 79 41 87-0 | Fax 0711 - 79 41 87-11

dekanat.esslingen-nuertingen@drs.de

Kath. Jugendreferate Esslingen und Nürtingen

73728 Esslingen, Untere Beutau 8-10

Tel. 0711 - 79 41 87-20 | Fax 0711 - 79 41 87-22

jugendreferat-es-nt@bdkj.info

72622 Nürtingen, Katharinenstr. 17

Seelsorge bei Menschen mit Behinderung

73249 Wernau, Kirchheimer Str. 114

Tel. 07153 - 70 39 370

SMmB.Esslingen-Nuertingen@drs.de

Seelsorge bei Menschen mit Hörschädigung

72622 Nürtingen, Werastr. 20

Tel. 0711 - 3 51 53 38 | Tel. 07022 - 9 98 96 72

hoergeschaedigtenseelsorge.stuttgart@drs.de

Freiwilligendienste in der Diözese Rottenburg-Stuttgart gemeinnützige GmbH - Geschäftsstelle

73249 Wernau, Antoniusstr. 3

Tel. 07153 70381-00

Freiwilliges Soziales Jahr

<https://ich-will-fsj.de>

Freiwilliges Ökologisches Jahr

<https://ich-will-foej.de>

Europäischer Freiwilligendienst

<https://ich-will-efd.de>

Bundesfreiwilligendienst 27+

<https://ich-will-bfd.de>

Ökum Hospizinitiative zusammen mit der Kath.

Erwachsenenbildung im Landkreis Ludwigsburg

www.hospiz-ludwigsburg.de | www.keb-ludwigsburg.de

E-Mail: dufehlstmir@hospiz-ludwigsburg.de

Caritas Fils-Neckar-Alb, Zentrum Esslingen

73728 Esslingen, Mettinger Str. 123
Tel. 0711 - 39 69 54-0 | Fax 0711 - 39 69 54-54
info@caritas-fils-neckar-alb.de

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer

Tel. 0711 - 39 69 54-25

AQUA

Arbeit und Qualifizierung für Langzeitarbeitslose

und junge Menschen in katholischer Kirche und Caritas
Tel. 0711 - 39 69 54-29

Orte des Zuhörens Esslingen

Mettinger Str. 123
Tel. 0711 - 39 69 540

Carisatt, Esslingen

Tel. 0711 - 3 51 01 42
carisatt-esslingen@caritas-fils-neckar-alb.de

Psychologische Familien- und Lebensberatung

73728 Esslingen, Mettinger Str. 123
Tel. 0711 - 39 69 54-0 | Fax 0711 - 39 69 54-54

72622 Nürtingen, Werastr. 20

Tel. 07022 - 2 15 80 | Fax 07022 - 21 58 29
info@pfl-esslingen-nuertingen.de

Sozialdienst kath. Frauen | Schwangerschaftsberatung

73728 Esslingen, Mettinger Str. 123
Tel. 0711 - 39 69 54-50 | Fax 0711 - 39 69 54 54
schwangerschaftsberatung.es@skf-drs.de

72622 Nürtingen, Werastr. 20

Tel. 07022 - 21 58 23 | Fax 07022 - 21 58 29

Katholische Familienpflege im Dekanat Esslingen-Nürtingen

72622 Nürtingen, Werastr. 20
Tel. 07022 - 3 85 15 | Tel. 0711 - 79 41 87-15
info@kath-familienpflege-es-nt.de

Malteser Hilfsdienst gGmbH

73733 Esslingen, Klosterallee 1-3
Tel. 0711 - 39 69 90-0 | Fax 0711 - 39 69 90-14

TERMINÜBERSICHT

Inhalt

LNWBB	5
Raum für neue Ideen -	6
Projekt Bildungshof	7
Willkommen im digitalen keb-Zimmer	7

September

01.09. TrauerTreff am Abend in Echterdingen	65
01.09. Trauercafé T im Eckpunkt Kirchheim	65
01.09. Wenn aus Hören Zuhören wird - Paargespräche	73
07.09. Trauercafé „Ausblick“ Hospiz Esslingen	66
14.09. Führungen im Münster St. Paul	24
15.09. Rücken Fit	50
15.09. Seniorengymnastik	51
15.09. Wege durch die Trauer in Neuhausen a.d.F.	67
16.0.9 Männertreff	52
16.09. Qigong 1. und 19.09. Qigong 2.	53
18.09. Café für Trauernde - Ostfildern Ruit	68
18.09. Trauercafé MiT Wendlingen	68
19.09. Qigong für Jugendliche ab 12 Jahren	54
19.09. In drei Schritten zu mehr innerer Stärke	55
19.09. Qigong für Kinder von 6-11 Jahren	74
24.09. Wasser	39
25.09. Solawi – Was ist Solidarische Landwirtschaft?	14
25.09. Nähen macht Spaß	58
25.09. Trauercafé Regenbogen Plochingen	69
25.09. Kompetenztraining	84
28.09. Trauercafé am Sonntag, Hospiz Nürtingen	70

Oktober

01.10. Entspannt durch die Pubertät	72
07.10. Christliches Yoga nach Sela	44
08.10. Unbekanntes Esslingen	23
08.10. Die Ängste (nicht nur) der Männer	56
08.10. Familie-Wird Gott nass, wenn es regnet?	75
09.10. Wellness? Fitness? Reha? Beziehungscoaching	73
10.10. Syrien – die aktuelle Situation	20
10.10. Entspannen mit Hatha-Yoga	59
11.10. Wortwerkstatt - Wort-Schatz neu gedacht!	29
11.10. SpazierWandern für Trauernde	70
16.10. Aktuelles im Flüchtlingsrecht	21
17.10. Zwiegespräche für Paare	78
18.10. Urban Sketching unter künstlerischer Anleitung	26
18.10. Fest verankert!?! Männertag	61
18.10. Familie-Rivalen im Kinderzimmer?	76

21.10. Familie-Bedürfnisorientiert für starke Kinder	<u>75</u>
23.10. Besichtigung der Stuttgarter Synagoge	<u>8</u>
24.10. Wandelpoesie - Gedichte unterwegs	<u>31</u>
24.10. Freuet Euch-Tanzfreizeit	<u>25</u>
25.10. Schreiben unterwegs	<u>32</u>
25.10. Augen zu und durch	<u>79</u>
31.10. Kess-erziehen: Abenteuer Pubertät	<u>85</u>

November

01.11. Knopfwerkstatt Zwirnknöpfe	<u>25</u>
03.11. Den Kindern das Beste mitgeben Interrelig. Gespräche	<u>22</u>
04.11. Wie weiter? – Der Nahost-Konflikt	<u>15</u>
04.11. Matthäus aufgefrischt	<u>40</u>
05.11. Freies Zeichnen lernen - Onlinekurs	<u>27</u>
05.11. So kann ´s gehen	<u>86</u>
06.11. Wasser - Eintauchen in biblische Wassertexte	<u>39</u>
07.11. Trennung – und jetzt? Das Alte loslassen	<u>62</u>
08.11. Welcome home-Gelassen von zu Hause ausziehen	<u>9</u>
08.11. Lästige Aufgaben meistern lernen	<u>80</u>
10.11. Katholiken zwischen Demokratie und Diktatur	<u>41</u>
11.10. Frauenfrühstück - Glück ist wie ein Schmetterling?	<u>60</u>
12.11. Eugène Delacroix - Reise in den Orient	<u>28</u>
13.11. Mutausbruch – Gute Arbeit in Esslingen-Göppingen	<u>16</u>
14.11. Kreatives Schreiben	<u>30</u>
20.11. Gottesfurcht. Bibel und Spiritualität	<u>56</u>
22.11. Kreativtag „Nähen“	<u>10</u>
22.11. Novembergrau trifft Kräuterduft	<u>38</u>
25.11. Gemeinsam weltbewegend	<u>17</u>
25.11. Familie-Kinder vor sexuellem Missbrauch schützen	<u>76</u>
27.11. Gefühlte Angst oder echte Bedrohung?	<u>56</u>

Dezember

03.12. Konzil Nicäa - 1. Jesus und das Konzil von Nicäa	<u>46</u>
04.12. Familie-Grenzen setzen ohne zu verletzen	<u>76</u>
17.12. Konzil Nicäa - 2. Die Ansichten Christi	<u>47</u>

Januar

08.01. Schnitzen	<u>34</u>
08.01. Epiphaniastag in der frühkirchlichen Tradition:	<u>42</u>
09.01. Schreiben Online - Mit Stift und Papier... zu mir!	<u>33</u>
10.01. Mit Jugum ins neue Jahr	<u>45</u>
15.01. Gesellschaftliche Transformation.	<u>56</u>
17.01. Was mich prägt	<u>11</u>
17.01. Ruhestand... und was nun?	<u>63</u>
19.01. Wenn Widerstand zur Pflicht wird	<u>18</u>

TERMINÜBERSICHT

19.01. Präventionsschulung (A2)	88
22.01. Konzil Nicäa - 3. Ein Glaube - viele Fragen	48
22.01. Familie-Starke Kinder, starke Familien	77
22.01. Den Frühling und Ostern in einer Gruppe gestalten	87
23.01. Ehe.Wir.Heiraten.	81
24.01. Lachen ist gesund	64
25.01. Orgelgespräch	35
26.01. Fürchtet Euch nicht?	57
27.01. Tag des Gedenkens	19
27.01. Familie-Jedes Kind ist anders	77
30.01. Warum kommen wir überhaupt auf die Welt...	43

Februar

03.02. Familie-Wut, Aggression, Angst, Freude und Glück	77
04.02. Die Angst der Ahnen und die Angst der	57
05.02. Zw.Chor und Keller: Esslinger Klöster u. Pflegehöfe	36
07.02. Career Coaching	12
07.02. Aufmerksamkeit!	71
11.02. LUV - tiefer ins Leben	49
11.02. Die Angst vor Fremden – Was steckt dahinter?	57
23.02. Das Triumvirat der Weltmächte	19
26.02. Die Südkirche in Esslingen	37
26.02. Familie-Phänomene kindlicher Spiritualität	78

März

14.03. Wir trauen uns!	82
------------------------	----

April

07.04. Oster-Olympiade	83
------------------------	----

Vorschau

12.06. Heaven meets earth - WE im Kloster St. Ottilien	13
--------------------------------------------------------	----



**Katholische Erwachsenenbildung
im Landkreis Esslingen e.V.**

Untere Beutau 8 - 10

73728 Esslingen

Tel. 07 11 - 38 21 74

Fax 07 11 - 38 15 99

info@keb-esslingen.de

www.keb-esslingen.de